

TSV INFORMATION

2026



MEINE HEIMAT
MEIN VEREIN



Follow us on
Instagram



Sportanlage und Geschäftsstelle: Am Aermen Düwel 16, 47647 Kerken
Tel.: 02833 3923 • Internet: tsv-nieuwekerk.de • E-Mail: info@tsv-nieuwekerk.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Mittwochs 17:00 - 19:00 Uhr





**Wichtig: Wallstreet.
Noch wichtiger: Haupt-,
Kirch- und Dorfstraße.**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Einladung

zur Jahreshauptversammlung am Montag, den **23. März 2026**
um **19.30 Uhr im Vereinsheim am Sportplatz.**

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung laden wir unsere Mitglieder ab 18 Jahren herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Ehrungen verdienter Mitglieder
4. Verlesung des Protokolls der JHV 2025
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten der Abteilungen
8. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
9. Satzungsänderung (siehe Seite 61 und Seite 70)
10. Anpassung der Beitragsordnung (siehe Seite 67 und Seite 70)
11. Genehmigung des Haushaltes 2026
12. Bestätigung der Abteilungsvorstände
13. Wahl des Wahlleiters/Entlastung des Vorstandes
14. Neuwahl des Vorstandes
15. Neuwahl Beisitzer
16. Wahl der Kassenprüfer
17. Anfragen und Aktuelles

Anträge zur JHV müssen spätestens bis zum 16.03.2026 in schriftlicher Form bei der Geschäftsstelle des TSV 95/10 Nieukerk e.V., Am Aermen Düwel 16, vorliegen.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung an der Jahreshauptversammlung.

TSV 95/10 Nieukerk e.V.
Der Vorstand

INFO

Unsere aktuellen monatlichen Mitgliedsbeiträge

Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	8,00 Euro
Erwachsene	9,00 Euro
Familie/Gemeinschaft	10,00 Euro

Impressum

Die TSV-Information erscheint als offizielles Organ des TSV 95/10 Nieukerk e.V. alljährlich im Februar/März.

Herausgeber: TSV-Vorstand
Gestaltung: Dirk Langer, Kerken



VORWORT

Meine Heimat - Mein Verein

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder,

zum Jahreswechsel konnten wir die stolze Zahl von knapp 1.300 Mitgliedern vermelden. Neben einigen, wenigen Abmeldungen können wir immer wieder neue Anmeldungen verzeichnen. Seit vielen Jahren ist der Zulauf, den wir in unserem Verein verzeichnen können also ungebrochen. Dank der vielen helfenden Hände können wir somit ein umfangreiches Sportangebot anbieten.

Aber wird das auch in Zukunft so bleiben ?

Bei dieser Frage geht es gar nicht um die aktiven Sportlerinnen und Sportler, sondern vielmehr um alle Menschen drumherum, die das alles erst möglich machen – Stichwort: Ehrenamt !

In letzter Zeit geht dieses Thema in schöner Regelmäßigkeit durch die Presse und die sozialen Netzwerke. Viele von uns kennen die Herausforderungen, die mit der Bekleidung eines Ehrenamtes verbunden sind – alle anderen sollten diese zumindest erahnen können.

Und schon stellt sich die Frage, warum es immer schwieriger wird, Menschen für ein solches Amt im besten Fall begeistern oder - zumindest - gewinnen zu können. Das Anspruchsdenken einer bzw. eines jeden Einzelnen hat in den letzten Jahren zweifelsohne zugenommen, aber umso bedeutsamer scheint es mir, den persönlichen Kontakt zu nutzen, um möglichst viele Personen dazu zu bewegen, sich selbst in irgendeiner Form einzubringen, sei es in unserem Verein oder allgemeiner formuliert in der Gesellschaft. Mittlerweile erleben wir es immer häufiger, dass beispielsweise die Rede ist von „finanziellen Anreizen“, die man schaffen sollte, um Menschen zu bewegen, sich persönlich „im Sinne der Gesellschaft einzubringen“. Was sagen wir all denjenigen, die sich seit Jahren bereits selbstlos engagieren oder dies über viele Jahre bereits getan haben?

Nehmen wir mal die Jahreshauptversammlung des TSV. Wenn man so in die Gesichter der Teilnehmenden schaut, dann findet man kaum jemanden, der nicht aktuell oder früher eine (ehrenamtliche) Rolle im Verein inne hat bzw. hatte.

Wir sollten uns natürlich dem aktuellen Zeitgeist nicht verschließen und müssen an der ein oder anderen Stelle vielleicht auch umdenken. Aber unser Bestreben für den Verein – und uns selbst - sollte weiterhin darauf ausgerichtet sein, miteinander und füreinander das Vereinsleben aktiv mitzugestalten. An dieser Stelle möchte ich an alle Mitglieder/Innen appellieren, sich für den Verein stark zu machen und uns zu unterstützen! Gleichzeitig kommt hier aber auch der Dank an alle, die dies bereits so leben. Ohne die vielen helfenden Hände wäre so manche Aktion, Trainingseinheit aber auch Veranstaltung nicht umsetzbar.

Schließen möchte ich mit dem nochmaligen Aufruf an alle unter uns, sich zu engagieren und aktiv teil zu haben und zu unterstützen.

Wir sehen uns am Platz, in der Halle oder einfach nur im Dorf.

Mit sportlichen Grüßen

Michael Diepers

1. Vorsitzender





Meine Heimat - Mein Verein

INFO

Jeder Bankeinzug, der dem Verein zurück belastet wird, z. B. durch eine geänderte Kontonummer, bedeutet für den Verein unnötige Gebühren. Genauso wichtig ist uns, dass wir von einem Umzug erfahren. Wir freuen uns über Infos per Mail an

info@tsv-nieukerk.de.

Persönlich freuen wir uns über euren Besuch mittwochs zwischen 17-19 Uhr im Büro am Sportplatz.

Doro und Kevin



Unsere Jubilare

Silber (25 Jahre)

Mara Leurs
Thomas Gertzen
Simon Bollen
Monika Bollen
Rüdiger Germer
Birte Germer
Sophia Germer
Justus Germer
Florian Brimmers
Lutz Spauschuss
Marcel Külkens

Silber (25 Jahre)

Petra van Bergen
Mirco van Bergen
Theo Klaessen
Timo Klömpken
Philipp Erkens
Marvin Janßen
Jana Mund
Hans-Theo Reuvers
Norbert Hils
Lucas Kleinmans
Henning Schwarz

Gold (40 Jahre)

Mike Schoelen
Dirk Schoelen
Anke Feniuk
Sebastian Hoff
Klemens Dercks
Adele Pasquesi
Katrin Jansa
Frank Scharf

Ehrenbecher (50 Jahre)

Georg Dahlmann
Andrea Dercks
Dietmar Horst

Ehrenmitglied

Wolfgang Heinen



MITGLIEDER

Unsere Verstorbenen

Seit der letzten Jahreshauptversammlung sind von uns gegangen:

Daniel Hagens 17.12.2024

Hans-Josef Büschkes 01.06.2025

Josef Naebers 03.07.2025

Günter Thiel 27.07.2025

Katharina Käfer 03.12.2025

Ingrid Hoeps 12.12.2025

Theo Brors 01.02.2026

Wir werden ihr Andenken in Ehren halten.

Nachruf Katharina „Kati“ Käfer



Der TSV 95/10 Nieukerk trauert um

Katharina „Kati“ Käfer,

die am **23. April 1951** geboren wurde und am **03. Dezember 2025**
für uns alle völlig überraschend verstorben ist.

Mit Kati verlieren wir ein Vereinsmitglied, das aus unserem Vereinsleben kaum wegzudenken ist. Seit ihrem Eintritt im Jahr 1984 war sie dem TSV Nieukerk verbunden – ebenso lange prägte sie mit Herz, Geduld und großer Freude das Kinderturnen unseres Vereins. Gemeinsam mit ihrem Mann Norbert hat sie unzähligen Kindern die ersten und zweiten Schritte in die Welt des Sports ermöglicht. Kaum einer der heutigen aktiven Sportlerinnen und Sportler war nicht im Kindergartenalter in Katis Turngruppe.

Laufen, springen, balancieren, schaukeln, rutschen – bei Kati wurde es nie langweilig. Ob auf der dicken Matte, an den Ringen, auf der schrägen Rutschbank oder mit den beliebten Rollbrettern, die sich zu Zügen oder Gefährten verbinden ließen: Kati hatte immer neue Ideen und ließ den Kindern Raum für Kreativität und Bewegung. Sie war dem Sport und besonders den Kindern immer tief verbunden. Das Kinderturnen trägt ihre Handschrift – und wird immer mit Ihrem Namen verbunden bleiben.

Unser herzliches Mitgefühl gilt Katis Ehemann Norbert und ihrer ganzen Familie.
Der TSV 95/10 Nieukerk wird Kati Käfer ein ehrendes Andenken bewahren.

Fußball-Senioren

Das Jahr der Fußballer startete traditionell mit dem Neujahrsturnier in der Vogteihalle. Am 04.01.2025 gingen 9 Mannschaften an den Start, um das prestigeträchtige Turnier zu gewinnen. Im Vorfeld wurde kräftig die Werbetrommel gerührt, so dass es ein absolutes Rekordjahr bei den Zuschauerzahlen gab. Die Halle war abends so gut gefüllt, wie man es sonst nur bei Spielen der 1. Mannschaft des ATV kennt. Sportlich verlief das Turnier aus Nieukerker Sicht durchwachsen. Mit dem 4. Platz der 2. Mannschaft konnte man angesichts der Tabellensituation im Ligabetrieb sehr zufrieden sein. Der 6. Platz der 1. Mannschaft war nach einigen erfolgreichen Jahren aber nicht das, was wir uns vorgestellt hatten. Gewinnen konnten wie im Jahr 2024 die Nachbarn aus Aldekerk.

Die Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen, insbesondere den Alt-Herren und der Fußballjugend funktionierte in 2025 sehr gut. Die „Zweite“ und die Alt-Herren haben sich im gesamten Jahr immer wieder gegenseitig im Trainings- und Spielbetrieb ausgeholfen. Davon profitieren beide Mannschaften.

Mit der Jugend wurde der im Jahr 2024 begangene Weg der besseren Vernetzung konsequent fortgesetzt. Auch in 2025 wurden einige Veranstaltungen im Seniorenbereich organisiert, zu denen die A-Jugend eingeladen wurde. Ein besonderer Dank gilt an der Stelle Steffen Diepers, der immer wieder die Planung solcher Events übernimmt.

Highlight dieser Zusammenarbeit war aber sicher die Senioren-Weihnachtsfeier 2025, zu der erstmalig die komplette A-Jugend eingeladen wurde. Wir sind uns sicher, dass solche Aktionen dazu beitragen, dass der Wechsel von Jugend zu Senioren vereinfacht wird.

Turbulent und herausfordernd ging es in der Hinrunde 2025/2026 für unsere 1. Mannschaft zu:

Nachdem im Oktober der Trainer Lars Allofs aus persönlichen Gründen seinen Rücktritt erklärt hatte, konnte wenige Tage später Thomas Mertens als neuer Trainer vorgestellt werden. Im Januar 2026 musste Thomas ebenfalls aus persönlichen Gründen sein Amt niederlegen. Wir bedanken uns bei beiden Trainern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Als neuer Trainer konnte mit Dirk Jung ein altbekanntes Gesicht verpflichtet werden. Dirk hatte bisher die 2. Mannschaft gemeinsam mit Marcel Hodina trainiert. Nun trennen sich die Wege und Marcel wird zukünftig 1. Trainer der 2. Mannschaft. Wir wünschen euch beiden viel Glück und Erfolg.

Patrick Joosten, unser Obmann, hatte bereits im Vorjahr angekündigt, dass es sein letztes Jahr im Seniorenvorstand ist. Im Januar 2026 trat er aus privaten und beruflichen Gründen zurück.

Lieber Patrick, vielen Dank für 7 Jahre erfolgreicher Vorstandsarbeit als Obmann, für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen, dass du uns entgegengebracht hast.

Mit sportlichen Grüßen,

Fußball-Seniorenvorstand





FUSSBALL



1. Mannschaft



Insgesamt blicken wir auf ein sehr abwechslungsreiches und ereignisreiches Jahr 2025 zurück.

Das Neujahrsturnier verlief sportlich nicht wie erhofft und wurde auf dem 6. Platz beendet. Das Pflichtspieljahr 2024 hingegen schloss unsere Mannschaft erfolgreich ab und stand zur Winterpause gesichert auf Platz 8 der Kreisliga A. Die Vorbereitung für die Rückrunde startete Mitte Januar. In den ersten vier Testspielen konnte dreimal gewonnen werden, sodass man mit viel Zuversicht in die zweite Saisonhälfte ging.

Dann folgte jedoch ein größerer Einschnitt: Trainer Lars Allofs musste aus gesundheitlichen Gründen eine Auszeit nehmen, deren Dauer zunächst nicht absehbar war. Interimsweise übernahm Jan Büskens mit Unterstützung von Markus Anstots sowie den Mannschaftskapitänen die Verantwortung für das Team.

Der Start in die Rückrunde der Kreisliga A war spielerisch überzeugend, jedoch nicht immer bis zum Schlusspfiff konzentriert. So führte man beispielsweise gegen Auwel-Holt bis zur 93. Minute mit 2:0, ehe man in der Nachspielzeit noch zwei Punkte aus der Hand gab. Eine Woche vor dem Derby gegen Aldekerk kehrte Lars Allofs nach rund sechs Wochen zurück und konnte die Mannschaft noch einmal gezielt einstellen. Das Derby in Aldekerk endete mit einem 1:1, und am Ende der Saison belegte man einen ordentlichen 7. Tabellenplatz – punktgleich hinter Materborn.



FUSSBALL

1. Mannschaft

Die Vorbereitung auf die Saison 2025/2026 begann im Sommer. Mit Henning Schwarz, Erdi Ezer (Karriereende), Theo Peschers (Umzug) und Skerdilaid Haxhimusa (SV Veert) verabschiedeten sich vier verdiente Spieler aus der Mannschaft. Zudem beendete Nino Bodden nach 5 Jahren seine Betreuer Tätigkeit. Euch allen vielen Dank und alles Gute für eure Zukunft.

Verstärkt wurde das Team durch Lars Diepers und Ibrahim Sarshar aus der A-Jugend. Zudem erhielten Jan Kohlstedt, Lias Neubauer und Tyrique McGowan Seniorenerklärungen und konnten bereits erste Erfahrungen im Ligabetrieb und Hallenturnier sammeln. Neben Leon Holtmanns, den wir reaktivieren konnten, kam im Laufe der Hinrunde Roshan Olen Damocles hinzu. Mit Kai Mertins (Mannschaftsarzt) sowie Tim Frenzen und Mathis Kaufels konnten wir neue Betreuer gewinnen.

Allen Beteiligten war bewusst, dass sich die Liga in der Saison 2025/2026 nochmals deutlich verstärkt hatte. Dass man nach sieben Spieltagen jedoch lediglich fünf Punkte auf dem Konto hatte, war dennoch alles andere als zufriedenstellend.

Die zweite Runde im Kreispokal fand Anfang Oktober an einem Mittwochabend in Kapellen statt. Aufgrund vieler Verletzungen war der Kader stark dezimiert und das Spiel stand kurz vor der Absage. Durch Unterstützung unter anderem auch ehemaliger Spieler, konnte dies verhindert werden. Das Spiel selbst startete gut und wir konnten in Führung gehen – allerdings kippte dies durch diverse Gründe. In der Nachspielzeit konnte Kapellen das Spiel für sich entscheiden.

Nach dem nervenaufreibenden Pokalspiel der Mannschaft gab Lars Allofs seinen Rücktritt bekannt. Wie auch schon im Frühjahr waren es persönliche Gründe, die es ihm nicht möglich machten, die Mannschaft zu diesem Zeitpunkt weiter zu leiten.

Erneut übernahm Jan Büskens interimweise die Verantwortung. Kurz darauf wurde der Mannschaft der neue Trainer Thomas Mertens vorgestellt, der die Leitung übernahm und die Mannschaft bereits zuvor von der Seitenlinie aus beobachtet hatte. Aus den folgenden fünf Spielen konnten wichtige neun Punkte eingefahren werden.

Bis zur Winterpause erreichte das Team insgesamt 15 Punkte und belegte einen – zugegeben – wenig zufriedenstellenden 12. Tabellenplatz. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass während der gesamten Hinrunde immer wieder Leistungsträger verletzungsbedingt ausfielen.

Ein besonderer Dank gilt daher allen Spielern, die sich bereit erklärt haben auszuhelfen und Verantwortung zu übernehmen. Hervorzuheben sind hier insbesondere Dominik Idel und Marten Kaufels.

Ebenso bedanken wir uns beim Gesamt- und Seniorenvorstand für die Unterstützung in diesem schwierigen Jahr, bei Dirk und Marcel sowie der gesamten zweiten Mannschaft für die sehr gute Kommunikation und den gegenseitigen Support. Dies gilt auch dem gesamten Staff inklusive Hans und Dieter für die Platzpflege. Vergessen wollen wir auch nicht unseren scheidenden Obmann Patrick Joosten. Vielen Dank für alles.

Zuletzt möchten wir uns bei allen Fans, Zuschauern, Sponsoren und Unterstützern bedanken, die auch in schwierigen Zeiten fest zu unserer Mannschaft gestanden haben.

Mit sportlichen Grüßen

Trainer-/Betreuerteam der 1. Mannschaft



FUSSBALL

2. Mannschaft

Jahresrückblick 2025 – TSV Nieukerk II

Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Unterstützer des TSV Nieukerk,

das Fußballjahr 2025 hatte für unsere zweite Mannschaft alles zu bieten, was den Amateurfußball ausmacht: große Highlights, bittere Rückschläge, unglaubliche Moral – und am Ende erneut das Gefühl, gemeinsam etwas erreicht zu haben. Zeit für einen Rückblick auf ein Jahr, das uns als Mannschaft weiter zusammenschweißt hat.



Ein Jahresauftakt, der für Aufsehen sorgte

Den Startschuss ins Jahr 2025 setzte das traditionelle Neujahrsturnier – und dieses entwickelte sich direkt zu einem der ersten großen Highlights. In einer Gruppe mit zwei Bezirksligisten und einem Kreisliga-A-Team wurde unsere Mannschaft vor dem Turnier eher belächelt. Auf dem Platz folgte die passende Antwort: Gruppensieg, Halbfinaleinzug und ein umjubelter Derbysieg gegen die erste Mannschaft aus Aldekerk. Am Ende stand ein starker 4. Platz – sportlich wie mental ein wichtiges Signal für den weiteren Jahresverlauf.

Rückrunde 2024/25: Rückschläge, Moral und der verdiente Klassenerhalt

Der Start in die Rückrunde der Saison 2024/25 begann mit einer Niederlage beim späteren Aufsteiger SV Veert. Doch davon ließ sich die Mannschaft nicht aus der Bahn werfen: In den folgenden fünf Spielen blieb das Team ungeschlagen und holte zwei Siege sowie drei Unentschieden.

Besonders bitter waren dabei Spiele, in denen der Fußballgott nicht auf unserer Seite stand. In Geldern erzielten wir in der 95. Minute den vermeintlichen Siegtreffer zum 5:4 – nur um in der 97. Minute einen mehr als fragwürdigen Elfmeter gegen uns zu bekommen. Der erste Versuch wurde gehalten, doch der Strafstoß wiederholt

2. Mannschaft

und schließlich verwandelt. Auch beim Spiel in Wetten mussten wir in der 19. Minute der Nachspielzeit den Ausgleich per Elfmeter hinnehmen.

Trotz dieser Rückschläge blieb die Mannschaft geschlossen, glaubte an sich und arbeitete weiter hart. Der Lohn folgte am letzten Spieltag: Mit einem überzeugenden 2:0-Auswärtssieg in Walbeck sicherten wir uns den Klassenerhalt aus eigener Kraft – ohne Rechen Spiele, ohne Abhängigkeit von anderen Ergebnissen. Am Ende stand Platz 12 mit 27 Punkten, davon starke 20 Zähler in der Rückrunde.

Saison 2025/26: Ein Fehlstart und der Weg zurück

Die neue Saison begann jedoch alles andere als optimal. In den ersten Wochen kassierten wir teils deutliche Niederlagen, und es dauerte bis zum siebten Spieltag, ehe mit dem 1:1 gegen Sevelen der erste Punkt eingefahren werden konnte.

Doch auch diese Phase überstand die Mannschaft gemeinsam. Am 9. Spieltag folgte der erste Sieg – ein 2:1-Erfolg in Herongen, bei dem der Siegtreffer in letzter Minute fiel. Ein Muster, das sich wenig später wiederholte: Auch gegen Rot-Weiß Geldern erzielten wir den entscheidenden Treffer zum 3:2 kurz vor dem Abpfiff.

Bis zum Ende der Hinrunde kämpfte sich das Team weiter heran und überwintert mit 11 Punkten auf Platz 13, dem ersten Nichtabstiegsplatz. Noch vor Weihnachten gelang zudem der Rückrudenauftritt gegen DJK Twisteden II, bei dem wir uns mit einer der kämpferisch besten Leistungen der bisherigen Saison ein 1:1 erarbeiteten.





FUSSBALL

2. Mannschaft

Ausblick auf die Rückrunde

Die Ausgangslage ist klar: Der Klassenerhalt bleibt unser großes Ziel. Dafür wartet in der Rückrunde noch viel Arbeit auf uns. Doch dieses Jahr hat einmal mehr gezeigt, was diese Mannschaft auszeichnet: Zusammenhalt, Einsatzbereitschaft und der Wille, auch in schwierigen Situationen nicht aufzugeben.

Mit diesen Eigenschaften wollen wir den nächsten Schritt gehen – und den Klassenerhalt so früh wie möglich in trockene Tücher bringen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Fans, Unterstützern und Vereinsmitgliedern, die uns durch dieses intensive Jahr begleitet haben. Eure Unterstützung ist ein wichtiger Teil unseres Weges. Ein besonderer Dank gilt in diesem Jahr unserem scheidenden Fußballobmann Patrick Joosten.

Patrick hat uns die Möglichkeit gegeben, die Verantwortung als Trainer der zweiten Mannschaft zu übernehmen, und uns von Beginn an sein Vertrauen geschenkt. Er hatte stets ein offenes Ohr für die Belange der Mannschaft, hat uns den Rücken freigehalten und sich mit großem Engagement für den sportlichen Bereich eingesetzt.

Dafür sagen wir Danke – für die Zusammenarbeit, das Vertrauen und den starken Job, den er in dieser Funktion gemacht hat.

Mit sportlichen Grüßen

Das Trainerteam der TSV Nieukerk II



TSV Nieuverk Abteilung „Fußball Alte Herren“

Das Jahr 2025

Das vergangene Jahr 2025 begann für die „Alten Herren“ traditionell, wie eigentlich immer, mit dem Neujahrsturnier in der Vogteihalle. Am Samstag den 04.01. fanden sich insgesamt 10 Mannschaften ein, darunter auch wieder zwei Teams des TSV Nieuverk Alte Herren. Das Turnier konnten in diesem Jahr die Sportfreunde aus Broekhuysen für sich entscheiden, in einem spannenden Finale gegen den SV Sevelen.

Weiter ging es mit unserem Kegelgang, welcher nur zwei Wochen später stattfand. Wie üblich ging es los am Aermen Düwel zur Mittagszeit, die Boßelrunde ging dann einmal durchs Nieukerker Bruch, so dass man kurz vor Einbruch der Dunkelheit wieder am Vereinsheim ankam. Der Abend fand seinen Ausklang in unserem Vereinsheim bei Grünkohl und Bier.



Der Kegelgang am 18.01.2025

Die Jahreshauptversammlung Ende Januar bedeutete auch einen Wechsel an der Spitze der Alte Herren Fußballabteilung. Benni Kaminski schied aufgrund eines Wohnortwechsels aus, der stellvertretende Abteilungsleiter Jens Meyer rückte auf. Für ihn stieß Torben Lazar in Leitungsteam dazu als stellvertretender Abteilungsleiter. Bei den Beisitzern schied Stephan Mayr aus, ebenfalls aufgrund eines Wohnortwechsels, diese Position wurde von Markus Mertens MM2 übernommen. Alle anderen Positionen blieben unverändert.

Das Jahr begann sportlich im Freien für uns Anfang März mit einem Heimspiel gegen FC Aldekerk, also direkt ein Derby. Und das Jahr hätte sportlich gar nicht besser anfangen können. Das Derby konnten die Alten Herren des



FUSSBALL

TSV Nieukerk Abteilung „Fußball Alte Herren“

TSV Nieukerk mit 2:1 für sich entscheiden. Die weiteren Gegner im Frühjahr hießen Grefrath, Pfalzdorf, Auwel-Holt und auch Twisteden. Es folgten dann noch Auftritte in Winnekendonk und gegen Wachtendonk bis zum Turnier in Aldekerk, eben die Jupp-Tilmanns Sportwoche, wo traditionell am Mittwoch vor Fronleichnam das Alte-Herren Turnier stattfindet. Fast schon genauso traditionell ist dabei auch, dass es für den TSV nicht viel zu holen gibt, so auch in diesem Jahr nicht. Leider mussten wir in der Vorrunde ausscheiden.

Mitten in der Sommerpause lag dieses Jahr die Fahrradtour, welche die Teilnehmer nach Voesch führte, die Tour-Überraschung war dieses Jahr nämlich ein Kleinkaliber-Schießwettbewerb beim Schießclub Tell Schmalbroich e.V., welchen Stephan Straetmans für sich entscheiden konnte.



*Die AH-Fahrradtour am
19.07.2025*

Die Sommerpause beendeten wir dann direkt mit der Mannschaftsfahrt Ende August, deshalb musste im Jahr 2025 für uns auch das traditionelle Turnier in Veert ausfallen. Dies lag auf demselben Wochenende.

Auf der diesjährigen Mannschaftsfahrt, welche uns in das schöne Städtchen Münster bzw. ins Beverland Resort brachte, konnten die Alten Herren abermals ihrem Spitznamen „Müllertours“ wieder einmal alle Ehre machen. Eine perfekt organisierte Tour, die uns schon sehr früh morgens mit dem Zug nach Münster brachte. Nur kurz die Koffer abgestellt, dann ging es weiter ins Beverland Resort, wo der gesamte Tag bis tief in die Nacht mit einem rundum gelungenen westfälischen Programm durchgeplant war. Aber am nächsten Morgen waren alle wieder fit. Nach Frühstück und Frühschoppen ging es dann Richtung Heimat. Der Ausklang war dann am Aermen Düwel, wo gerade der Düwel Cup zu Ende ging.

Sportlich ging das Jahr im Herbst munter weiter, bis zur Winterpause standen noch etliche Spiele auf dem Programm, doch leider war der Herbst in 2025 von vielen Absagen geprägt, so dass am Ende nur noch drei Spiele gegen Veert, Issum und Aldekerk zustande kamen. Aufgrund der vielen Absagen endete deshalb das sportliche Jahr für uns bereits Ende Oktober.

TSV Nieukerk Abteilung „Fußball Alte Herren“



Die Mannschaftsfahrt am 30.08.2025

Den Abschluss des Jahres bildete wie immer die Weihnachtsfeier. Dieses Jahr konnte diese wieder bei Till stattfinden. Und das war ebenfalls ein rundum gelungener Abend. Das traditionelle Schrottwichteln fand genauso statt, wie die allseits beliebte Tombola. Untermalt wurde der Abend noch von einem kleinen Spielchen, so dass am Ende auch noch genug Zeit zum Quatschen, Anstoßen und Trinken blieb. Der Abend wurde perfekt moderiert von Markus Mertens. Ein Dank gilt aber auch Lars Allofs für die Organisation und Markus Mertens MM2, sowie Guido Teloy für tatkräftige Unterstützung.

Wir möchten uns an dieser Stelle auch bei allen Alten Herren bedanken, die im Jahr 2025 Aufgaben innerhalb unserer Truppe übernommen haben. Ohne dieses Engagement wären die Alten Herren nicht so vielfältig aufgestellt.

Neue „Alte Herren“ (Ü32) sind immer gerne gesehen und werden herzlich aufgenommen. Also, kommt vorbei, schnuppert rein, trainiert mit und entscheidet euch, dabei zu bleiben. Es lohnt sich!

Mit sportlichem Gruß
Die Alten Herren des TSV Nieukerk

Bericht von: Jens Meyer





FUSSBALL

Fussballjugend - Unser Jahr 2025

Liebe Leser, Eltern, Freunde und TSV Mitglieder,

bereits zum zweiten Mal darf ich nun diese Zeilen verfassen und das vergangene Jahr aus den Augen der Fußballjugendabteilung Revue passieren lassen. Beginnen wir mit der Wahl des neuen Vorstands der Abteilung auf der Hauptversammlung im März. Zwei langjährige Mitglieder des Vorstands in Persona von Dietmar Horst und Stefan Evers schieden (angekündigt und bewusst) aus und verabschiedeten sich in den semi-aktiven Teil der Unterstützer der Jugendabteilung. Ganz raus kommt man nie, wie ihr sicherlich heute wisst. Vielen Dank nochmal für eure Arbeit und eure Unterstützung, die ihr auch dieses Jahr weiter angeboten und eingebracht habt. Im Vorstand hatten wir uns vor der Versammlung schon dazu entschlossen, die Aufgaben und Bereiche der Besitzer etwas anzupassen und zu konkretisieren, um den zu erwartenden Anforderungen der laufenden Saison genüge zu tragen. Mit Abschluss der Versammlung stand dann der neue Abteilungsvorstand fest und setzt sich bis heute wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Josef Beenken

2. Vorsitzender: Rene Lehmann

Kassierer: Stephan Gerstmann

Beisitzer:

Bereich „Juniorinnen“: Sylvia Martens-Kaiser

Bereich „Junioren“ (E-G): Sven Kohnen

Bereich „Junioren“ (A-D): (Personalunion Rene Lehmann)

Bereich „Zeugwart & Sportplatz“: Alexander Böckel

Bereich „Leitung Spielbetrieb“: Oliver Renkes

Bereich „Schriftführer & Medien“: Ole Diepers

Mit neuen Gesichtern, alten Hasen und frischer Zustimmung im Rücken ging es in den Saisonendspurt 2024/2025 und die Vorbereitung für die noch aktuelle Saison 2025/2026. Wie auch in der Vergangenheit leidig erfahren, konnte wir nicht jeder potenziellen Mannschaft einen Trainer mit Betreuer zur Seite stellen. Auf der Gegenseite sehen wir uns auch immer mehr mit der Situation konfrontiert, dass Fußball nicht mehr die Sportart mit Alleinstellungsmerkmal ist und heute in Konkurrenz zu einem etablierten breiten Sportangebot und technischen Medienkonsumgerätschaften steht. Im Klartext heißt es dann leider: Wir haben oft zu viele Spieler für eine Mannschaft, aber deutlich zu wenig für zwei Mannschaften in der jeweiligen Altersklasse. Zur Erinnerung: In den Altersklassen der A- bis C-Jugend wird seit Jahren eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem FC Aldekerk geführt und eine Jugendspielgemeinschaft als Mannschaft gemeldet und es reicht trotzdem nicht immer. Es ist leider nur ein sehr schwacher Trost, dass wir nicht alleine mit diesen Problemen dastehen als Verein. Diese Entwicklung ist nahezu überall im Fußballkreis zu beobachten. Wir hoffen alle, dass sich dieser Trend etwas verlangsamen lässt und wir für die kommende Saison weiterhin überall ausreichend spielfähige Mannschaften mit engagierten Trainern und Betreuern stellen können. Trotz aller Rückschläge haben wir auch ganz viele spannende und tolle Momente in der Fußballjugend erlebt und möchte hier Einblick geben, was mit Engagement und Leidenschaft alles für die Kicker ermöglicht werden kann und welche Erfolge wir erzielen.

Viel Spaß beim Lesen.

Josef Beenken

Fussballjugend - Unser Jahr 2025

Fußball-Camp (Josef Beenken)

Nach mehreren Jahren Zusammenarbeit mit dem Anbieter Grenzland haben wir uns 2025 entschlossen einen neuen Partner ins Boot zu holen, um etwas frischen Wind einzufangen. Nach einigen Vorgesprächen im kleineren Kreis wurde schnell klar, dass wir die Zusammenarbeit mit Daniel Beine und seinem Angebot des Fußballcamps ausprobieren wollen. Schnell waren die ersten Flyer gedruckt, Plakate aufgehängt und die Vorfreude war groß. Das Fußballcamp wird traditionell am letzten Schulferienwochenende durchgeführt und so hieß es auch im letzten Jahr am 24.08.25 endlich wieder: Ankommen, anziehen und loslegen.

Es folgten drei intensive Tage mit spaßigen Trainingseinheiten und über 50 begeisterten Teilnehmern. Ein Highlight war sicherlich das Abschlussspiel gegen eine Auswahl an Trainern und Eltern.

Für 2026 ist die Tinte zwar noch nicht ganz trocken, aber wir sind guter Dinge, dass wir vom 30.08. – 01.09.2026 wieder ein beliebtes Fußballcamp mit Daniel Beine zusammen ausrichten können.



DB SOCCER CAMPS



FUSSBALL

Fussballjugend - unser Jahr 2025



Düwel-Cup 2025 (Josef Beenken)

Blickt man auf den Düwel-Cup 2025 zurück, werden sich viele an ein schönes Wochenende am Sportplatz in Nieukerk erinnern. Nachdem wir aus den Fehlern beim letzten Düwel-Cup gelernt hatten und wussten, dass der Wind uns einen Strich durch die Rechnung machen kann, haben wir akribisch den Wetterbericht verfolgt und die Befestigung der Zelte an die Bedingungen angepasst. Leider gab es Ende August dann doch noch den ein oder anderen Regentropfen zu verkraften, der es aber nicht schaffte die tolle Turnierstimmung zu vermiesen. Dank der vielen teilnehmenden Mannschaften, den Zuschauern und Helfern wurde auch 2025 wieder ein dicker Haken an einen erfolgreichen Düwel-Cup gemacht.

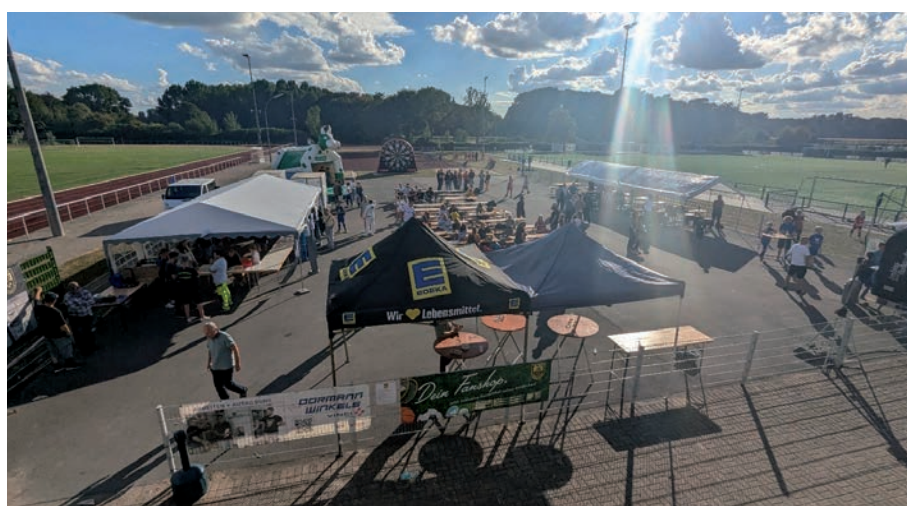


Fussballjugend - unser Jahr 2025

Zahlreiche Sachspenden und Gutscheine wurden uns aus den Geschäften des Werberings und privaten Haushalten gegeben, die uns eine sehr attraktive Verlosung parallel zum Düwel-Cup ermöglicht haben. Vielen Dank!

Zur besseren Kommunikation und Information wurde eine eigene Homepage unter der Adresse <https://www.duwel-cup.de> ins Leben gerufen. Hier werden wir auch zukünftig ganzjährig über den Düwel-Cup berichten. Denn eins soll gesagt sein, Düwel-Cup ist das ganze Jahr. Die Organisation eines solchen Turniers ist anstrengend und erfordert viel Engagement und frisst Zeit. Daher ist ein erfolgreicher Abschluss ein tolles Dankeschön und Anerkennung der Arbeit.

In diesem Jahr wird der Düwel-Cup vom **04.09. – 06.09.2026** stattfinden.





FUSSBALL

Fussballjugend - unser Jahr 2025

Nikolausturnier 2025 ein erneuter Erfolg (Sven Kohnen)

Das Flutlicht ging an und Kinderaugen strahlten!

Am 09.12.25 fand am Aermen Düwel das gemeinsame Nikolausturnier der G1, F2, F1, E2 sowie der Mädchen statt.

In der dritten Auflage des Turniers jagten insgesamt 60 Kicker dem runden Leder in gemischten Teams hinterher.

Die zahlreichen Zuschauer feuerten bei leckeren Heißgetränken ihre Kinder an und konnten viele Tore bejubeln. Nach einer Stunde Spielzeit fanden sich alle TSVer im Clubheim ein und zeigten ihre Gesangkunst, die der Nikolaus erhörte. Pünktlich um 18.00 Uhr betrat er das Clubheim und öffnete sein goldenes Buch. Die Engelchen hatten hinsichtlich der fußballerischen Entwicklung der Mannschaften nur positives für den Nikolaus notiert.

Jeder Kicker erhielt im Anschluss einen Weckmann und ging zufrieden und glücklich nach Hause.

Somit endete ein gelungenes Fußballjahr 2025!



Fussballjugend - unser Jahr 2025

Tannenbaumaktion (Josef Beenken)

Die Tannenbaumaktion 2026 stand unter keinen guten Vorzeichen. Sturmtief „Elli“ hatte Deutschland tags zuvor ordentlich durcheinandergebracht und mit Schnee, Eis und Glätte überzogen. Umso erfreulicher war dann die Erkenntnis am Samstagmorgen des 10. Januar: Es konnte alles wie geplant stattfinden, die Wettersituation war so weit entschärft. Das Glück war mit uns.



Mit vielen begeisterten, motivierten und dick eingepackten Helfern ging es dann wieder los in die Bezirke in Nieukerk, Winternam und Eyll. Insgesamt waren 6 Traktorgespanne (Mecki, Torben, Jens-Theo, Thorsten, Daniel und Klaus) und zugehörige Helfergruppen unterwegs und haben Nieukerk sicher und sauber von den Tannenbäumen befreit.

Die Fußballjugend bedankt sich für die finanzielle Unterstützung, die wir durch kleine und große Spenden an den Haustüren einsammeln durften. Das Geld fließt zu 100% zurück in die Jugendabteilungen und Mannschaften und ist ein wichtiger Bestandteil für die „Haushaltsrunde“ der Abteilung für dieses Jahr.

Die Tannenbaumaktion wird nächstes Jahr am 09.01.2027 stattfinden.

Danke an alle Unterstützer, Helfer, Fahrer und Anpacker!



FUSSBALL

Fussballjugend - unser Jahr 2025



Pokalsieg Prima-Giro-Cup C1 (Rene Lehmann)

Nach einer durchaus zufriedenstellenden Saison in der Meisterschaft, die mit 5. Platz abgeschlossen werden konnte, erreichte die Mannschaft das Pokalfinale im Prima-Giro-Cup. In den vorherigen Spielen konnte die Mannschaft unter Beweis stellen, dass der Pokalsieg am 14.06.25 in Winnekendonk folgen sollte. Gegner war hier der Ligakonkurrent GW Vernum/ RW Geldern. Beide Spiele in der Saison waren sehr eng und knapp, sodass sich ein klarer Favorit nicht benannt werden konnte. Vor einer enormen Fanbase aus Kerken konnte sich die Mannschaft nach einem großen Kampf und purem Teamgeist am Ende belohnen. Die Mannschaft ging in der ersten Hälfte nach einer tollen Energieleistung von Robin Geraets in Führung. Kurz vor der Halbzeit dann der Dämpfer - Tor für unseren Gegner zum 1:1. In der zweiten Hälfte wollte keine Mannschaft den entscheidenden Fehler machen. Unsere Mannschaft konnte sich auf den an dem Tag super aufgelegten Torwart Yves Stender verlassen, der durch tolle Paraden das 1:1 in der regulären Spielzeit festhielt. Das entscheidende Tor zum 2:1 fiel in der ersten Hälfte der Verlängerung. Eine weitgezogene Ecke konnte Tyler Venn am zweiten Pfosten verwerten und die JSG Kerken in Führung schießen. Bis zum Ende war es ein großer Kampf und umso erlösender war der Apfiff des Schiedsrichters. Ein tolles Erlebnis und die Krönung einer sehr erfolgreichen Saison!



Fussballjugend - unser Jahr 2025

Düwel-Cup Sieg D1 (Wulle Steeger)



Obere Reihe: Tim Evers, Sebastian Peschke, Lionel Czarnetzki, Leo Rausch, Luis Huppers, Thierno Diallo, Wulle Steeger

Untere Reihe: Erik Beterams, Lenny Itgenshorst, Nico Kisters, Zeke Luzhaj, Meo Rogahn

Ganz unten: Timo Kisters

Es fehlen: Finn Peschke, Niklas Hüschen, Hendrik Haffmanns

Wieder einmal starteten wir im Herbst mit der D1 in der Leistungsklasse ins Ungewisse!

Mit nur einem kleinen Kader und ca. der Hälfte aus dem jüngeren Jahrgang war klar, dass es auch in dieser Saison wieder ein schwieriges Unterfangen werden würde.

Aufgrund der speziellen D-Jugend Leistungsklassen Regelung - 2 Mannschaften gehen nach der Hinrunde hoch in die Niederrheinderunde, 4 Mannschaften rücken aus der Aufstiegsrunde nach und mit Beginn der Rückrunde starten alles wieder bei null - war das Ziel in der Hinrunde sich erst einmal die Hörner abzustoßen und besonders die jüngeren sich an das größere Spielfeld und an das höhere Tempo zu gewöhnen.

Es war auch kein leichtes Unterfangen und es gab auch schon einmal eine Klatsche, den ein- oder anderen Punkt haben wir auch unnötig liegen lassen.

Nach Abschluss der Hinrunde belegten wir den 7. Platz! Beim Start in die Rückrunde werden die Karten dann neu gemischt und wir sind selbst gespannt wie es letztendlich endet!

Tim, Niklas u. Wulle



FUSSBALL

Fussballjugend - unser Jahr 2025

Gemeinsam gewachsen – ein erfolgreiches Jahr 2025 für die E2 (2016) (Alex Böckel)

Das Jahr 2025 war für die E2-Mannschaft (Jahrgang 2016) von vielen positiven Entwicklungen geprägt. Mit dem Wechsel zur neuen Saison von der F- in die E-Jugend stand für die jungen Kicker ein wichtiger Schritt in ihrer sportlichen Entwicklung an. Dabei zeigte sich schnell, dass die Mannschaft diesen Übergang gemeinsam und mit großem Zusammenhalt gemeistert hat.

In der laufenden Saison konnten die Kinder das im Training Erlernte kontinuierlich anwenden und festigen. Die Trainingsbeteiligung war über das gesamte Jahr hinweg sehr hoch, was sich deutlich in den fußballerischen Fortschritten der gesamten Mannschaft widerspiegelte. Besonders erfreulich ist, dass der Jahrgang in der Breite sehr gut aufgestellt ist: alle Spieler sind wissbegierig, motiviert und entwickeln sich stetig weiter. Für die Trainer stand dabei nicht das Ergebnis einzelner Spiele im Vordergrund, sondern der gemeinsame Lernprozess. Entsprechend zufrieden zeigen sie sich mit der Entwicklung der Mannschaft, die sowohl sportlich als auch als Team spürbare Fortschritte gemacht hat.



Ein sportliches Highlight war auch in diesem Jahr der Düwel-Cup, der für viele Kinder einen besonderen Höhepunkt darstellte. Die Teilnahme bot der Mannschaft die Möglichkeit, sich im vertrauten Vereinsumfeld zu präsentieren und gemeinsam wertvolle sportliche Erfahrungen zu sammeln.

Neben dem Sport kam auch das Gemeinschaftserlebnis nicht zu kurz. Ein besonderes Highlight war das Team-Event im Juni 2025. Gemeinsam unternahm die Mannschaft eine Fahrradtour nach Walbeck mit anschließendem Fußball-Minigolf. Mit viel Freude, Einsatzbereitschaft und gegenseitiger Unterstützung zeigte sich einmal mehr der starke Teamzusammenhalt. Die Fahrradtour verlief ohne Probleme – ein Beleg dafür, wie gut die Mannschaft auch abseits des Platzes funktioniert.

Ein wesentlicher Faktor für das erfolgreiche Jahr ist zudem der sehr gute Zusammenhalt innerhalb der Elternschaft. Die Unterstützung bei Training, Spielen und gemeinsamen Aktivitäten ist alles andere als selbstverständlich und trägt maßgeblich dazu bei, dass solche Erlebnisse möglich sind.

Insgesamt blickt der Jahrgang 2016 auf ein rundum gelungenes Jahr 2025 zurück, das von sportlicher Entwicklung, Teamgeist und vielen gemeinsamen Momenten geprägt war.

Fussballjugend - unser Jahr 2025

G-Jugend erfolgreich gestartet!

Die G-Jugend des TSV Nieukerk hat sich in den vergangenen Monaten hervorragend entwickelt und zeigt, wie viel Spaß und Begeisterung Fußball im jungen Alter machen kann.

Aktuell besteht der Bereich aus zwei Mannschaften: In der G1 (Jahrgang 2019) kicken 13 Spielerinnen, während die G2 mit 14 Spielerinnen aus dem Jahrgang 2020 und jünger besetzt ist. Trotz des noch jungen Alters ist bereits jetzt ein toller Teamgeist und eine große Freude am gemeinsamen Sport zu erkennen.

Trainiert wird donnerstags (16:15-17:30 Uhr) am Aermen Düwel, wo die Kinder mit viel Energie und Motivation auf dem Platz stehen. In den Wintermonaten weichen wir in die Halle an der Dennemarkstraße aus (samstags 10-11 Uhr), sodass auch bei schlechtem Wetter keine Trainingseinheit ausfallen muss. Dabei steht vor allem eines im Vordergrund: Spaß an der Bewegung, erste fußballerische Grundlagen und das soziale Miteinander im Team.

Mit beiden Mannschaften nehmen wir regelmäßig an Spieltagen gegen andere Teams aus dem Südkreis Kleve teil. Gespielt wird im Funino-Format, das den Kindern viele Ballkontakte, Tore und Erfolgserlebnisse ermöglicht. Genau das merkt man auch auf dem Platz – die Jungs machen sich in allen Bereichen super und entwickeln sich von Woche zu Woche weiter.

Ein echtes Highlight sind die neuen Trikots, für die wir uns herzlich bei der Santander Bank bedanken möchten. In diesem tollen Outfit hoffen wir, noch viele erfolgreiche Spieltage und Turniere zu bestreiten und gemeinsam als Team weiter zu wachsen. Die Entwicklung der G-Jugend beim TSV Nieukerk macht auf jeden Fall Lust auf mehr und zeigt, dass hier eine starke Basis für die Zukunft gelegt wird.

Das Trainerteam

Markus „Mecki“ Mertens
Ahmet Bilen
Jan Völkel
Kevin Grigoleit
und Jan Griese





FUSSBALL

Fussballjugend - unser Jahr 2025



Die „Kleinen“ ganz groß – Neues Angebot mit der Ballgruppe gestartet (Dennis Kothen)

Erfolgreicher Start der neuen Ballgruppe beim TSV Nieukerk

Im November 2025 hat der TSV Nieukerk ein neues sportliches Angebot für seine jüngsten Mitglieder ins Leben gerufen: die Ballgruppe. Sie ordnet sich unter der G-Jugend (den Bambinis) ein und richtet sich an Kinder im frühen Kindergarten- und Vorschulalter. Ziel ist es, den Nachwuchs spielerisch an Bewegung und den Umgang mit dem Ball heranzuführen – ganz ohne Leistungsdruck, aber mit umso mehr Spaß.

In der Ballgruppe stehen vielseitige Bewegungsformen im Mittelpunkt. Laufen, Springen, Werfen, Fangen, Prellen und erste einfache Spiele fördern Koordination, Motorik und das Miteinander in der Gruppe. Dabei geht es bewusst nicht um eine frühe Spezialisierung auf eine bestimmte Sportart, sondern um eine breite sportliche Grundausbildung – die ideale Basis für späteres Fußballspielen oder andere sportliche Aktivitäten.

Trainiert wird die Ballgruppe aktuell von Dennis Kothen. Die Trainingseinheiten finden jeden Samstag außerhalb der Ferien von 9:00 bis 10:00 Uhr statt.

Der Start war ein voller Erfolg: Aktuell nehmen regelmäßig 12 Kinder an der Ballgruppe teil. Das Angebot wird so gut angenommen, dass es inzwischen sogar eine Warteliste gibt – ein tolles Zeichen für das große Interesse in Nieukerk.

Der TSV Nieukerk freut sich sehr über die positive Resonanz und bedankt sich bei allen Kindern, Eltern und Unterstützern, die diesen gelungenen Start möglich gemacht haben. Wir sind gespannt auf die weitere Entwicklung unserer kleinsten Sportlerinnen und Sportler!

Fussballjugend - unser Jahr 2025

Neuer Sponsor stärkt Vertrauen in die U13 Mädchenmannschaft (Anne Schmidt)



U13-Mädchen des TSV Nieukerk

Seit der Saison 2024/2025 gibt es beim TSV Nieukerk eine U13-Mädchenmannschaft. 21 fußballbegeisterte Mädchen im Alter von 8 bis 12 Jahren stehen aktuell gemeinsam auf dem Platz und bestreiten in dieser Saison ihre ersten Spiele im offiziellen Spielbetrieb.

Ursprünglich war geplant, mit zwei Teams – einer F- und einer D-Jugend – zu starten. Da dies leider nicht möglich war, liegt der volle Fokus nun auf den J-Juniorinnen, die mit viel Freude und Teamgeist trainieren und spielen. Zum Start in die Saison durfte sich die Mannschaft über einen neuen Trikotsatz freuen, der von der Gasgesellschaft Kerken Wachtendonk gesponsert wurde – ein tolles Zeichen der Unterstützung.

Trainiert wird einmal pro Woche, immer dienstags von 17:00 bis 18:30 Uhr. Das Trainerteam besteht aus Anne Schmidt sowie den Co-Trainerinnen Carina Freinek und Ina Porath. Unterstützt werden sie dabei von Sylvia Martens Kaiser, die dem Team jederzeit mit Rat und Tat zur Seite steht.

Besonders auffällig ist der starke Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft – samt lautem Schlachtruf. Auch abseits des Fußballplatzes wird das Miteinander gelebt: Der letzte Ausflug führte die Mädchen nach Straelen zum Theaterstück „Die Nixe im Teich“. Die Eintrittskarten wurden von einer hilfsbereiten Mama aus dem Team gespendet und sorgten für einen schönen gemeinsamen Nachmittag.



BADMINTON

Badminton 2025

Als die Weihnachtsferien 2024/25 endlich zu Ende waren und die Vogteihalle der Allgemeinheit wieder zur Verfügung stand, wurde kräftig daran gearbeitet die alte Form aus dem Jahre 2024, die teilweise durch intensivere Kalorienzufuhr gelitten hatte, wieder zu erlangen.

Zur weiteren Motivationsförderung trafen wir uns am 14.02.2025 zu unserem mittlerweile traditionellen Jahreseröffnungsgespräch. Dort wurden neben der sportlichen Thematik auch weitere Problemfelder von gravierender Bedeutung erörtert. Trotz des Einsatzes zungenlösender Mittel in Form von Kaltgetränken konnte nicht in allen Bereichen eine Lösung gefunden werden.

Der Wettkampf der Federballbanden hat inzwischen in den Terminkalendern der Badmintonabteilungen der verschiedenen Vereine einen festen Platz. Die Personalprobleme bei den Federballbanden aus Nieuwerk und Kevelaer wurden inzwischen beseitigt, so dass sie wieder unter den eigenen Vereinsfarben antreten konnten.

Für die beiden „Neulinge“ verlief die Saison nicht so gut, die Spielstärke der „Altvereine“ war doch zu gross. Es gab aber auch einige positive Überraschungen, aber auch die eine oder andere Lehrstunde. Trotz oder wegen der auch positiven Erlebnisse werden auch im kommenden Jahr die Duelle mit dem gelben Ball weitergehen.

Leider haben uns in 2025 einige Akteure aus den verschiedensten Gründen verlassen. Wir konnten auch einige Neuzugänge begrüßen, was aber die Lücken nicht auffüllte.

Wenn ihr also auch Mal den „schönste Sport der Welt“ ausüben wollt, dann

Kommt einfach mal vorbei.

Wer: Jugendliche ab 16 Jahre und Erwachsene

Wann: Montags: 20:30 - 22:15

Mittwochs: 19:30 - 22:00

Wo: Vogteihalle, Slousenweg 12

Bleibt alle gesund und munter und habt auch weiterhin Spass beim Spiel mit dem gelben Ball.

Theo Lankers



2025 Ranking Federballbande GeGeNiKe

Rang	Bande	Sätze	Punkte	Spiele
1	GSV Geldern	211	5309	14
2	SVS Straelen	187	5226	14
3	SVC Ossenberg	176	5421	14
4	SG Neuk-Vluyn	143	5067	14
5	SC St Tönis	123	4978	14
6	TSV WaWa	123	4858	14
7	TSV Nieuwerk	109	4752	14
8	KSV Kevelaer	52	3749	14

© Herbert Brück



Eltern-Kind-Turnen 2025

Das Eltern-Kind-Turnen des TSV Nieuverk blickt auf ein bewegungsreiches Jahr 2025 zurück. Jeden Dienstag von 15:00 bis 16:15 Uhr turnen Kinder im Alter von 1,5 bis 4 Jahren gemeinsam mit ihren Eltern. Mit insgesamt 41 angemeldeten Kindern und bis zu 20 teilnehmenden Familien pro Termin ist die Gruppe weiterhin sehr gefragt – die Warteliste bleibt entsprechend lang.

Inhaltlich standen auch 2025 abwechslungsreiche Bewegungslandschaften im Mittelpunkt. Oft thematisch an Jahreszeiten, Feste oder Mottos wie Feuerwehr, Zoo oder Urlaub angelehnt, konnten die Kinder spielerisch neue Bewegungsabläufe ausprobieren, Mut sammeln und ihre motorischen Fähigkeiten weiterentwickeln. Ergänzt wurden die Turnstunden durch kurze Sitzkreisspiele, Lieder, Geräteparcours und gemeinsame Spiele.

Ein besonderes Thema im vergangenen Jahr war der Umzug aus den Turnhallen an der Vogtei- und Dennemarkstraße. Keine klebrigen Harz-Patsche-Händchen mehr, dafür das Einfinden in eine neue – und doch alte – Halle, in der zunächst noch einiges ausgebessert werden musste. Dank der engagierten Mithilfe der Eltern, die stets begleitend teilnehmen und aktiv beim Auf- und Abbau unterstützen, konnte der Turnbetrieb dennoch zuverlässig stattfinden.

Wünschenswert bleibt, dass Hallen und Sportgeräte künftig in einem besseren Zustand zur Verfügung stehen, um den Kindern weiterhin sichere und ansprechende Bewegungsangebote machen zu können.

Wir danken allen Familien für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung und freuen uns auf viele weitere bewegte Turnstunden.





BREITENSPORT

Krafttraining für Frauen im TSV

Krafttraining bietet eine Vielzahl von gesundheitlichen Vorteilen, die speziell für Frauen von Bedeutung sind. Einer der größten Vorteile ist die Prävention von Osteoporose.

Regelmäßiges Krafttraining verbessert die Körperhaltung, reduziert das Risiko von Verletzungen im Alltag und kann dabei helfen, die Balance und Koordination zu fördern. Nicht zuletzt hat es auch positive Auswirkungen auf die mentale Gesundheit: Stress wird abgebaut, es entsteht ein positives Körpergefühl wodurch die Lebensqualität gesteigert werden kann. Wir trainieren im Krafraum der Vogteihalle. Genutzt werden die vorhandenen Kraftgeräte sowie freie Übungen auf den Matten für Bauch, Beine und Po, so dass alle Muskelgruppen angesprochen werden.

Man findet uns immer montags von 19.30 bis 21.00 Uhr im Krafraum der Vogteihalle.



Krafttraining der Herren

Jeden Mittwoch trainieren die Männer fleißig im Krafraum der Vogteihalle unter der Leitung von Arnold Schönecker. Mit den vielen zusätzlichen Kleingeräten sind auch außerhalb des Krafraumes vielfältige Übungen möglich. Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz, u.a. bei der jährlichen Weihnachtsfeier.

Wer Lust hat mitzumachen, meldet sich gerne bei Arnold Schönecker - jeden Mittwoch von 19.00 - 20.30 Uhr - in der Vogteihalle.



Walking und Nordic-Walking

Wir treffen uns mittwochs und freitags, jeweils um 9.30 Uhr am Sportplatz, um dann im Bruch unsere ca. 5 km lange Runde zu drehen. Ob mit oder ohne Stöcke, wir freuen uns auf frische Luft und die Bewegung. Gespräche kommen auch nicht zu kurz. Wer sich uns anschließen möchte, ist herzlich willkommen. Fragen vorab beantwortet Doro Stulier unter info@tsv-nieukerk.de oder telefonisch unter 02833 2724.

Gymnastik für Seniorinnen

Bewegung und Gymnastik jeden Mittwoch in der Turnhalle Dennemarkstraße von 14.30 bis 15.30 Uhr.

Pilates



„Das ist das Wundervolle an Pilates: Es sieht so einfach aus, bis du es versuchst!

Möchtest du mit uns trainieren, dann komme mittwochs in die Turnhalle an der Dennemarkstraße, von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr und mache einfach bei uns mit.“

Turnen für Frauen



Montags um 20 Uhr treffen sich die Turnerfrauen in der Turnhalle an der Dennemarkstraße, um fit und beweglich zu bleiben.
Bei Fragen: Irmi Staudt, Tel. 02833 3467



Volleyball beim TSV Nieuverk



Eine sehr gute Spieler-Beteiligung konnten wir 2025 verzeichnen. So konnte die bunt gemischte Volleyball-Truppe jeden Mittwoch in der Vogteihalle mit viel Spaß antreten.

In den Sommerferien sind wir auf den Beachvolleyball-Platz ausgewichen, um die Ferien-Pause zu verkürzen. Ein Grill-Abend im Sommer und ein gemütliches Weihnachts-Raclette sind die außersportlichen Aktivitäten der Hobby-Truppe.

Weitere Spielwillige ab 16 Jahre, egal ob Anfänger oder Profi, sind jederzeit herzlich willkommen.

Einfach vorbeikommen und mitmachen:

Mittwoch abends von 19.30 - 21.00 Uhr in der Vogteihalle

Cilli Tophoven





LEICHTATHLETIK

Das Leichtathletik-Jahr 2025

Der Start in das Leichtathletik-Jahr begann für unsere Jugend bis zur U14 als Zuschauer mit dem Besuch des ISTAF in Düsseldorf, einem international besetzten Hallen-Meeting. Hierbei konnten die deutschen Olympia-Siegerinnen Milhambo und Ogunleye sowie die schnellsten deutschen Sprinter Gina Lückenkemper und Owen Anseh bejubelt werden. Mit vielen visuellen und musikalischen Effekten war es eine spannende Veranstaltung.



Eine Woche später bestritten dann die Werfer im Februar den ersten eigenen Wettkampf, dabei erzielten Lutz Spauschus und Sylke Schacht vordere Plätze bei den Winter-Wurf-Meisterschaften des Landesverbandes in ihren Altersklassen.

Die Saison-Eröffnung auf unserer eigenen Leichtathletik-Anlage fand am 29.03.2025 traditionell mit dem Frühjahrs-Werfertag statt. Hier konnten alle Altersklassen von 6 bis 90 Jahre starten, daher gab es ein breites und buntes Teilnehmerfeld.

Zur Vorbereitung auf die Wettkampf-Saison 2025 ging es dann vom 04.04. – 06.04.25 für die Trainingsgruppe der Jugend bis U14 in das Trainingscamp nach Rheine. Dort wurden an dem Wochenende sehr kompakt (fast) alle Disziplinen der Leichtathletik trainiert. Die Abende wurden mit Gemeinschafts-Spielen verbracht. Ein gelungenes und spaßiges Wochenende.



Das Leichtathletik-Jahr 2025



Die jüngeren Trainingsgruppen kamen beim Osterspaziergang am Karsamstag 19.04.25 auf ihre Kosten.



Auch in diesem Jahr haben wir Anfang Mai wieder eine Kampfrichter-Helfer-Schulung durchgeführt. Hier wurden interessierte Helfer u. Eltern kurz und knackig in die wesentlichen Regelungen der Disziplinen im Sprint, Sprung und Wurf eingeführt.

Vielen Dank an alle Teilnehmer.



LEICHTATHLETIK

Das Leichtathletik-Jahr 2025

Mit der Teilnehmerzahl von 250 Aktiven war unsere zweite Veranstaltung, das Hans-Beins-Sportfest am 24.05.25, auf dem heimischen Platz sehr gut besucht. Hier kam der neue Windmesser zum Einsatz, der sogleich für eine deutliche Entlastung bei der Windmessung auf der Laufbahn sorgte. Trotz des verregneten Tages gab es viele neue persönliche Bestleistungen bei den Athleten aus den zahlreichen Vereinen.

Hans-Beins-Sportfest



FISU-Games

Im Juli fanden im Ruhrgebiet die FISU-Games statt, die internationale Studenten-Olympiade. Hier waren vom TSV Nieuwerk vier Kampfrichter für eine Woche eingesetzt und erlebten dabei spannende Wettkämpfe und eine tolle Stimmung. (Julia Dieter, Jana Mund, Felix Cleve, Philipp Ossenber)



FISU
WORLD
UNIVERSITY
GAMES
SUMMER

Das Leichtathletik-Jahr 2025



Mehrkampftag

Eine durchweg gelungene Veranstaltung bei bestem Herbstwetter war der Mehrkampftag am 27.09.25 in Nieukerk.

Die Nieukerker Athleten zeigten alle einen sehr guten Mehrkampf mit soliden Leistungen und einigen Bestmarken. Nach den absolvierten Mehrkämpfen strahlten die Aktiven verdient bei den Siegerehrungen.



Bei unserem **Herbst-Werfertag** am 11.10.25 kamen erstmals zwei elektronische Weitenmess-Geräte im Diskus und Speer zum Einsatz, die durch ihre schnellere Messung die Wettkämpfe und damit den Zeitplan entspannten. Das ist bei großen Teilnehmerfeldern und dem Rückgang der freiwilligen Helfer die Zukunft; wir werden die Leihgeräte auch künftig weiter einsetzen.



LEICHTATHLETIK

Das Leichtathletik-Jahr 2025

12. Nieukerker Silvesterlauf



Den Abschluss des Jahres 2025 bildete der 12. Nieukerker Silvesterlauf, mit Start um 12.00 Uhr am Sportplatz. Hier steht das gemeinsame und entspannte Auslaufen des Jahres für Walker und Läufer aller Altersgruppen durch das Nieukerker Bruch im Vordergrund.

Die erzielten Saison-Bestleistungen der Nieukerker Athleten bei den eigenen und extern besuchten Sportfesten sind im Jahrbuch 2025 auf der Leichtathletik-Seite zu finden.

INFO



Für das Jahr 2026 haben wir folgende Veranstaltungen auf der eigenen Sportanlage geplant:

Samstag,	11.04.26	Frühjahrs-Werfertag
Samstag,	09.05.26	Hans-Beins-Sportfest
Samstag,	26.09.26	Mehrkampftag
Samstag,	17.10.26	Herbst-Werfertag
Donnerstag,	31.12.26	Silvester-Lauf

Auch steht schon das Trainingscamp in 2026 fest. Die sportliche Vorbereitung auf die Wettkampf-Saison der Altersklasse 12 Jahre und älter findet Mitte März 2026 in Wipperfürth statt.

Wir bedanken uns für die vielen fleißigen Helfer, die bei unseren Veranstaltungen immer wieder helfen. Ohne diese Hilfe könnten wir die Sportfeste nicht durchführen.

Vielen Dank und wir hoffen auch in 2026 auf eure Unterstützung.

Cilli Tophoven

Sportabzeichen 2025

Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung, die nach dem erfolgreichen Absolvieren von Prüfungen in verschiedenen Disziplinen erlangt werden kann. Es fordert die Teilnehmer heraus, in den Bereichen **Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Koordination und Schwimmen** ihre Fähigkeiten zu zeigen.

Es steht für Ausdauer, Disziplin und den Willen, sich selbst immer wieder zu verbessern. Es bietet für Jung und Alt eine großartige Möglichkeit, Fitness und Gesundheit zu fördern und gleichzeitig Spaß an der Bewegung zu haben.

Im Jahr 2025 haben nachstehende Sportlerinnen und Sportler des TSV Nieukerk ihre Fitness unter Beweis gestellt und das Deutsche Sportabzeichen erfolgreich abgelegt.

Britta Aengenendt	Saskia Ernsing	Marion Laakmann	Margret Pricken	Nadine Strömer
Juliane Albrecht	Sabine Friese	Hermann Laakmann	Monika Quinders	Stephan Straetmans
Monika Bollen	Birte Germer	Jürgen Lohr	Andrea Rausch	Cilli Tophoven
Corinna Bremkens	Rüdiger Germer	Uwe Lucas	Hedi Römmer	Petra van Bergen
Stefan Brunn	Janine Goedecke	Christoph Maesmanns	Heinz-Josef Römmer	Rainer Weber
Jutta Büschkes	Matthias Goedecke	Martin Markwart	Sylke Schacht	Jessica Wefers
Felix Cleve	Kordelia Hornburg	Rudi Martens	Dorothea Schliewa	Reinhard Wegner
Heinz Dercks	Sandra Hünnekes	Stefan Meier	Arnold Schönecker	Walburga Willemsen
Irmgard Dicks	Heinz Hünnekes	Jana Mund	Petra Schoelen	Markus Willemsen
Andrea Diepers	Dr. Wilhelm Hüsch	Günter Nebelung	Tim Schoelen	Herbert Wolters
Ralf Diepers	Johannes Kammann	Ferdi Nießen	Helmut Schüngel	
Verena Eickmans	Sabine Kanzen	Sabine Oertel	Lutz Spauschus	
Peter Eickmanns	Nina Kindermann	Willi Pellander	Karl-Heinz Staudt	



INFO Wann machst Du Dein Sportabzeichen?

Die Sportabzeichen-Gruppe trainiert regelmäßig jeden Dienstag.
Im Winter in der Aldekerker Turnhalle von 19.00 bis 20.30 Uhr.
Im Sommer auf dem Sportplatz von 19.30 bis 20.30 Uhr

Im Jugendbereich waren erfolgreich und haben ihr Sportabzeichen geschafft:

Lena Langenstein	Frieda Hoß	Luis Domin	Katharina Külkens	Jakob van der Vliet
Mallin Beterams	Lara Domin	David Blei	Antonia Minten	Paul van der Vliet
Johanna Pasch	Helena Espey	Paul Ebus	Amalia Orrico	Thea Griese
Julius Jacobi	Nele Rogahn	Frieda Strömer	Johanna Kindermann	Nela Dückers
Jannis Jacobi	Luisa Münchow	Charlotte Leidt	Julian Schoelen	Anna Op de Hipt
Leonie van Rickelen	Leonard Dräger	Stella Michalak	Hanna Ernsing	Ben Lucas
Sophie Uhlmann	Jan Hartjes-Leupers	Tamina Straethen	Moritz Ernsing	Merle Groterhorst
Celeste Wilmschöfer	Ayla Görkem	Christian Macharay	Tom Stammen	Nora Hellmanns
Lizanne Wilmschöfer	Sophie Krawietz	Heidi Sprenger	Henri Stammen	Juli Quinders
Miriam Boland	Clara Krienen	Theo Kämper	Marie Kindermann	Max Springer
Helena Goß	Judith Boland	Leonie Führer	Emilia Hebing	Lene Brimmers
Leni Stammen	Martin Pasch	Leyla Görkem	Ivett Stangenberg	



ROLLKUNSTLAUF

Rollkunstlauf 2025 – Ein Jahr voller Bewegung und Teamgeist

2025 begann für die Rollkunstlaufabteilung des TSV Nieuwerkerk mit einem wichtigen Schritt zurück in den eigenen Trainingsalltag. Während der Hallenschließung hielten die Läuferinnen ihren Trainingsbetrieb mit viel Engagement in Geldern aufrecht. Umso wichtiger war Anfang Februar die Rückkehr in die Turnhalle an der Dennemarkstraße. Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die die Halle schnell wieder einsatzbereit gemacht haben, sowie den Eltern, die in dieser Zeit mit Fahrdiensten den Trainingsbetrieb ermöglichten.



Neben dem regelmäßigen Training sorgte das Karnevalstraining für eine bunte Abwechslung im Vereinsalltag. 25 Läuferinnen kamen kostümiert zusammen – von bekannten Figuren bis hin zu fantasievollen Tierkostümen – und übten nicht nur Figuren auf Rollschuhen, sondern spielten auch gemeinsam lustige Spiele. Dazu gehörten Polonaisen, kleine Wettkämpfe und Tanzrunden zu mitreißender Musik.

Im März stand zudem die **Abteilungsversammlung** an, bei der ein neuer Vorstand gewählt und gemeinsam auf das vergangene Jahr sowie die kommenden Aufgaben geblickt wurde:

- 1. Vorsitzende: Kerstin Sillekens
- 2. Vorsitzende: Anne Schmidt
- Kassiererin: Helga Sillekens
- 1. Jugendwartin: Julia Petereit
- 2. Jugendwartin: Sabrina Dückers
- Schriftführerin: Carina Freinek
- Beisitzerinnen: Melissa Wycislok
Yvonne Fehrmann
Vanessa Tissen
Ulrike Tollkötter
Anne Schümmelfeder
Lydia Brimmers
- Trainerinnen: Petra Gutowski
Kerstin Sillekens



Rollkunstlauf 2025 – Ein Jahr voller Bewegung und Teamgeist

Auch sportlich war 2025 ein aktives Jahr

Mehrere Läuferinnen nahmen im März und November an internen Testläufen in Geldern teil. So haben Hella, Tamina, Frida, Melia, Maya, Tabea, Nora, Juli und Aurora den Minis-/Erstlinge-Test bestanden. Leni, Marlene, Frieda, Ella und Julia haben den Anfängertest absolviert.

Am Testlaufen in Dinslaken nahmen drei unserer Läuferinnen teil. Pia und Mia haben den Freiläufertest bestanden, Johanna hat den Figurenläufertest bestanden.



Es folgten Starts beim WWW-Pokal in Walsum (11 Läuferinnen), dem Bundesstadtpokal in Bonn (1 Läuferin), dem Gruga-Pokal in Essen (13 Läuferinnen), dem Löwen-Pokal in Duisburg-Altenrade (3 Läuferinnen), bei den Landesmeisterschaften der Kategorien Anfänger in Duisburg-Walsum (3 Läuferinnen) und den Landesmeisterschaften der Kategorie Freiläufer (1 Läuferin) dem Rheinperle-Kürpokal in Duisburg-Walsum (10 Läuferinnen), sowie dem Adventspokal in Duisburg-Altenrade (8 Läuferinnen).

Viele Kinder haben an den verschiedenen Wettbewerben teilgenommen und ihr Können gezeigt. Es waren viele erfreuliche Ergebnisse und alle hatten viel Spaß dabei.





ROLLKUNSTLAUF

Rollkunstlauf 2025 – Ein Jahr voller Bewegung und Teamgeist

Ein besonderer Höhepunkt des Jahres war das gemeinsame Schaulaufen mit der Rollkunstlaufabteilung des GSV Geldern am 6. Juli. Unter dem Motto „**Rollidays – dein Sommer auf Rollschuhen**“ nahmen 41 Läuferinnen des TSV Nieukerk und 19 Läuferinnen des GSV Geldern die Zuschauer mit auf eine bunte, sommerliche Reise. Von Wettervorhersagen über sommerliche Szenen am Strand bis hin zu ausgelassenen Disco-Momenten reichte das abwechslungsreiche Programm. Kreative Choreografien, passend ausgewählte Musikstücke und die Unterstützung von Gastläuferinnen und -läufern sorgten für viel Applaus und eine großartige Stimmung in der Halle.



Auch das Vereinsleben kam nicht zu kurz. Beim „Wochenende ohne Rollschuhe“ im September verbrachten Kinder, Jugendliche und Erwachsene einen gemeinsamen Tag auf dem Jugendzeltplatz, inklusive einer Übernachtung in einem großen Gemeinschaftszelt. Nach der Ankunft standen Kennenlernspiele, das Chosspiel und kreative Angebote auf dem Programm, die Teamgeist und Zusammenhalt fördern. Gemeinsam gestärkt durch Pizza und Snacks, ging es am Abend auf eine Nachtwanderung, bei der das vermisste Maskottchen Emma gesucht und schließlich auch gefunden wurde.

Unser Maskottchen Emma geht seit September auf eine spannende Reise durch den Verein. Emma darf jede Woche bei einem anderen Kind der Abteilung verbringen und viele spannende Dinge erleben.



Rollkunstlauf 2025 – Ein Jahr voller Bewegung und Teamgeist



Gleichzeitig entwickelten sich neue Trainingsgruppen weiter, darunter die Ü18-Gruppe, die wieder ins Leben gerufen wurde und guten Anklang findet. Sie zeigt, dass Rollkunstlauf in jedem Alter möglich ist – egal, ob man neu einsteigt oder nach längerer Pause wieder dabei ist. Die Gruppe freut sich über Zuwachs, und Interessierte sind jederzeit herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und mitzutrainieren. Wer Lust hat, Teil der Gruppe zu werden, kann sich gerne beim Verein melden.



Zum Jahresabschluss haben wir ein gemeinsames Weihnachtstraining gemacht. Es waren 288 Rollen in der Halle an der Dennemarkstraße unterwegs, es wurde zu Weihnachtsliedern gefahren und eine kleine Geschichte gehört, in der uns Emma über das letzte Jahr berichtet hat. Zum Abschluss haben alle noch ein kleines Geschenk bekommen. Es gab ein personalisiertes Sitzkissen, das alle ab sofort mit zu Wettbewerben und Lehrgängen nehmen können.

Insgesamt blickt die Rollkunstlaufabteilung des TSV Nieukerk auf ein gelungenes Jahr zurück, das sportlich wie auch gemeinschaftlich geprägt war. **Danke für ein erfolgreiches Jahr!**

Ein großes Dankeschön geht an alle Läuferinnen, Eltern, Trainerinnen und Unterstützer, die dieses Jahr so besonders gemacht haben. Wir freuen uns auf weitere Erfolge und viele spannende Momente im neuen Jahr.

Eure Rollkunstlaufabteilung des TSV Nieukerk



TISCHTENNIS

Rückblick Tischtennis Jugendabteilung 2025

Bezirksmeisterschaften 2025: GOLD, 2 mal SILBER und BRONZE

Insgesamt waren wir bei den Bezirksmeisterschaften mit 10 Jugendlichen am Start: Annouk, Sinja, Paul, John, Aaron, Amon, Finn, Marvin, Samuel und Paul. Für den TSV Nieukerk im Umfeld der Großvereine und mit Teilnehmern aus dem ganzen Bezirk Niederrhein sicherlich ein riesiger Erfolg!

Beim Qualifikationsturnier zu den Bezirksmeisterschaften in Dormagen gab es dann auch tolle Platzierungen für unsere Jugend:

Jugend 13: 3. Platz für Aaron im Einzel

Jugend 17: 2. Platz für John und Paul im Doppel

Jugend 19 B: 2. Platz für John im Einzel

Jugend 19 B: 1. Platz für John und Paul



In der Endrunde der Bezirksmeisterschaften in Jüchen gab es zudem noch zwei TOP 10-Platzierungen für Paul in den Altersklassen Jugend 13 und Jugend 15 und einen 2. Platz für John und Aaron im Doppel.

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner und Platzierten!

Rückblick Tischtennis Jugendabteilung 2025

Die Hinrunde der Saison 2025/26: Aufstieg für vier Mannschaften

1. Mannschaft Jugend 19: Aufstieg in die 1. Bezirksliga

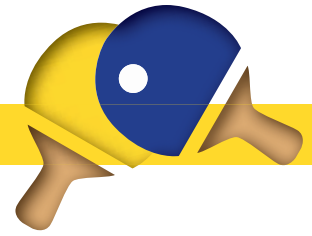
In der Saison 24/25 hatte unsere 1. Jugend 19 noch in der Bezirksklasse gespielt, dieses Jahr ging es eine Spielklasse höher an den Start. Schon an den ersten Spieltagen zeigte sich, dass die Entscheidung, in der 2. Bezirksliga anzutreten vollkommen richtig war, denn am Ende einer grandiosen Hinserie stand fest: Mit nur einem Unentschieden und sechs Siegen haben unsere Stammspieler John, Paul und Ben, unterstützt durch Einsätze von Jannes, Raphael und Claas als Hinrunden-Meister einen weiteren Aufstieg geschafft. Ab Januar startet man in der Stammaufstellung mit John, Paul, Jannes und Ben in der 1. Bezirksliga und wird auch hier bestimmt eine gute Rolle spielen.



Mannschaft	S	U	N	Spiele	Punkte	
↑ 1 TSV Nieuwekerk	6	1	0	<u>58:12</u> +46	25:3	
↑ 2 DJK Rhenania Kleve	6	1	0	<u>54:16</u> +38	24:4	
3 KTSV Preussen Krefeld	5	0	2	<u>37:33</u> +4	17:11	
4 SV Union Kevelaer-Wetten II	4	0	3	<u>34:36</u> -2	15:13	
5 Hülser SV	2	1	4	<u>31:39</u> -8	11:17	
John Oymanns	7	6:1	6:1	7:0	19:2	
Paul Penz	8	8:0	7:1	4:0	2:0	21:1
Ben Kamp	8	4:4	1:4	6:1	2:0	13:9
Jannes Druyen	1		1:0	1:0		2:0
Raphael Weber	1		1:0	1:0		2:0
Claas den Drijver	1		0:1	1:0		1:1
Einzel					58:13	



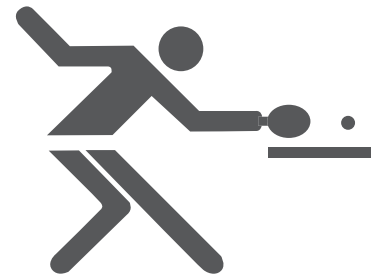
TISCHTENNIS



Rückblick Tischtennis Jugendabteilung 2025

2. Mannschaft Jugend 19: Aufstieg in die 2. Bezirksliga

Unsere neu formierte 2. Jugend 19 musste am zweiten Spieltag eine kuriose Niederlage in Königshof hinnehmen, bei der sich Spieler und Betreuer am Ende nicht einig über den Ausgang eines Doppels waren. Aber irgendwie wurde dieser Spieltag zum Ausgangspunkt einer bemerkenswerten Serie: Ohne Punktverlust konnte man alle weiteren Spiele hoch gewinnen und wurde souveräner Meister. Jannes, Raphael, Fynn-Luca, Annouk und Amon haben alle mit sehr positiven Bilanzen dazu beigetragen, dass es ab Januar in der 2. Bezirksliga weitergeht, also in der Spielklasse, in der in der Hinserie unsere 1. Jugend gespielt hat. Raphael, Fynn-Luca und Annouk bleiben als Kern der Mannschaft erhalten, dazu kommen Amon und Aaron, die beide in den U15-Spielklassen so erfolgreich waren, dass sie jetzt auch schon bei den Älteren zusätzlich eingesetzt werden sollen.



Mannschaft	S	U	N	Spiele	Punkte
1 TSV Nieukerk II	6	0	1	61:9 +52	25:3
2 TTF Rhenania Königshof II	6	1	0	58:12 +46	24:4
3 SV BR Forstwald II	4	1	1	44:16 +28	18:6
4 SV Walbeck II	4	0	3	35:35 0	14:14
5 TuRa Büderich	3	0	4	29:41 -12	11:17

Jannes Druyen	3	3:0	3:0	1:0	7:0	
Raphael Weber	8	8:0	7:1	4:0	1:0	20:1
Fynn-Luca Weber	5	3:1	4:0	2:0	1:0	10:1
Annouk Grondstein	8	4:1	1:1	7:0	5:0	17:2
Amon Plümer	5	0:1	2:0	4:1	1:2	7:4
Einzel						61:8

Rückblick Tischtennis Jugendabteilung 2025

1. Mannschaft Jugend 15: Aufstieg in die 1. Bezirksliga

Unsere neu formierte 1. Jugend 15 startete mit 2 Siegen souverän in die Hinrunde. Nach einer knappen Niederlage und einem Unentschieden gegen die beiden Mitaufsteiger aus Walbeck und Kleve wurden alle weiteren Spiele gewonnen und man holte einen tollen 2. Tabellenplatz – punktgleich mit dem Meister. Alle Stammspieler – also Aaron, Amon, Noah und Silas – haben deutlich positive Bilanzen – in der Rückserie geht's nach dem Aufstieg weiter in der 1. Bezirksliga in einer neuen Aufstellung mit Noah, Silas, Carl und Finn.



Mannschaft	S	U	N	Spiele	Punkte
1 TTVg WRW Kleve (J19)	6	2	0	60:20 +40	26:6
2 TSV Nieukerk	6	1	1	60:20 +40	26:6
3 SV Walbeck	5	0	3	48:32 +16	20:12
4 Hülser SV	5	0	3	39:41 -2	16:16
5 TTVg WRW Kleve II (J19)	3	1	4	38:42 -4	15:17

Aaron Bartolome-Jurek	7	6:1	7:0	5:0	18:1	
Amon Plümer	7	5:2	6:1	1:0	12:3	
Noah Urban	7	2:3	0:1	5:1	3:0	10:5
Silas Weber	7	1:0	3:1	5:1	3:0	12:2
Carl Kamp	1	1:0	0:1		1:1	
Maximilian Fehrmann	2	0:1	0:2	0:1	0:4	
Einzel					53:16	



TISCHTENNIS

Rückblick Tischtennis Jugendabteilung 2025

2. Mannschaft Jugend 15: Tabellenplatz 4

In der gleichen Spielklasse wie die 1. Jugend 15 ging auch unsere 2. Jugend an den Start und konnte einen tollen 4. Tabellenplatz erringen. Die eifrigsten Punktesammler waren hier Samuel mit 11 Siegen, Julian mit 7 Siegen und Alexa mit 6 Siegen. In der 2. Saisonhälfte spielt die Mannschaft weiter in der 2. Bezirksliga und versucht in der Stammaufstellung mit Samuel, Julian, Alexa und Sinja natürlich den 4. Tabellenplatz der Hinserie noch zu toppen.



Mannschaft	S	U	N	Spiele	Punkte
1 TTC Meerbusch II	8	0	0	69:11 +58	30:2
2 TSV Krefeld-Bockum	6	0	2	52:28 +24	22:10
3 SV BR Forstwald	5	0	3	47:33 +14	20:12
4 TSV Nieukerk II	3	1	4	42:38 +4	16:16
5 Anrather TK RW III	4	0	4	39:41 -2	16:16

Amon Plümer	2	2:0	2:0		4:0
Noah Urban	1	0:1	0:1		0:2
Samuel Brauers	6	4:2	4:2	3:0	11:4
Alexa van den Noort	6	2:3	3:2	0:1 1:2	6:8
Julian Stieb	6	0:2	0:1	4:2 3:1	7:6
Sinja Kaiser	6	0:3	1:1	1:4 2:3	4:11
Carl Kamp	1		1:0	1:0	2:0
Paul Kuhlmann	1	0:1	0:1	1:0	1:2
Einzel					35:33

Rückblick Tischtennis Jugendabteilung 2025

1. Mannschaft Jugend 13: Aufstieg in die 1. Bezirksliga

Und auch unsere Jüngsten haben den Aufstieg geschafft! Nach zwei Niederlagen zum Saisonauftakt ging die Mannschaft ungeschlagen durch die nächsten fünf Spiele. Durch die positiven Einzelbilanzen von Aaron, Finn, Carl und Marvin konnte die Mannschaft auch durch erste Erfolge von Max, Paul und Guiliano in hart umkämpften Spielen den 2. Tabellenplatz erreichen, der in der Rückserie zum Start in der 1. Bezirksliga berechtigt.



	Mannschaft	S	U	N	Spiele	Punkte
↑ 1	TTVg WRW Kleve	7	0	0	61:9 +52	27:1
↑ 2	TSV Nieukerk	3	2	2	40:30 +10	16:12
↑ 3	TSV Weeze (J15)	3	2	2	38:32 +6	16:12
↑ 4	SV Walbeck	4	2	1	36:34 +2	16:12
↑ 5	TTVg WRW Kleve II	1	4	2	30:40 -10	12:16

Aaron Bartolome-Jurek	2	1:1	2:0	2:0	5:1	
Carl Kamp	3	3:0	2:1	0:1	5:2	
Maximilian Fehrmann	3	1:2	0:3		1:5	
Finn Hüschen	6	4:1	2:3	1:0	1:0	8:4
Paul Kuhlmann	4	1:2	0:1	0:3	1:1	2:7
Giuliano Jansen	1	1:0			1:0	
Paul Hausmann	0				0:0	
Marvin Schmidt	7	1:1	2:2	2:3	2:1	7:7



TISCHTENNIS

Rückblick Tischtennis Jugendabteilung 2025

Rückrunde 2024/25

In der Rückrunde der Spielzeit 2024/25 konnten sogar fünf Mannschaften gemeldet werden. Die Jugend 19 konnte sich mit drei Siegen in sieben Spielen am Ende den vierten Platz sichern und damit vier Teams hinter sich lassen – eine deutliche Steigerung gegenüber der Vorrunde.

Nach dem großartigen Meistertitel in der 2. Bezirksliga musste die Jugend 15 eine Liga höher in der 1. Bezirksliga ran – und auch da machten es die Jungs richtig gut. Es gab zwar nur einen Sieg, aber auch nur zwei Niederlagen, alle anderen Spiele endeten 5:5. Das bedeutete am Ende einen starken vierten Platz – Mitaufsteiger St. Hubert holte z.B. keinen einzigen Sieg in der Rückrunde. Besonders hervorzuheben ist hier John, der in der Rückrunde 18 von 20 Einzeln gewinnen konnte.

Durch weitere Neuzugänge konnten in der Jugend 13-Altersklasse gleich drei Mannschaften gemeldet werden – alle mussten aber in einer Gruppe zusammenspielen, so dass es auch zu drei nicht so spannenden vereinsinternen Spielen kam. Die zweite und dritte Mannschaft holten mit drei bzw. zwei Siegen die starken Plätze 5 und 6 in der 8er-Gruppe. Kompletts ungeschlagen holte sich die erste Jugend 13 die Meisterschaft in der Rückrunde. Paul mit 16:0 Siegen, Leo (9:2), Carl (5:7), Max (5:5) und Aaron (10:1 Siege) sicherten somit einen weiteren Meistertitel für die zählmäßig und sportlich starke TSV-Jugend.

Nach der Meisterschaft stand noch das Pokalturnier auf dem Bezirks-Terminplan. Aufgrund vieler Meldungen musste zunächst eine Vorrunde gespielt werden, die im Mai in heimischer Halle ausgetragen wurde. Hier konnten sich die Jugend 15 und eine der beiden Jugend-13-Teams für das Endturnier Mitte Juni in Forstwald qualifizieren. Dort war es für die Jugend 15 dann schwer und es gab drei (teils aber knappe) Niederlagen gegen die Teams aus Nievenheim, Rees und Forstwald. Die Jugend 13 konnte sich dagegen mit einem klaren 4:0 gegen Forstwald und einem richtig knappen 4:3 gegen Nievenheim für das Finalspiel qualifizieren. Hier war das Team aus Walbeck dann aber doch einen Tick zu stark und sicherte sich mit 4:1 den Pokalsieg

Ranglistenturnier

In der zweiten Saisonhälfte werden auch immer die Ranglistenturniere des Bezirks ausgetragen. Durch ein fünfstufiges System gibt es hier Spielmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche auf jeglichem Niveau und somit auch Erfolgserlebnisse für neu in den Spielbetrieb einsteigende Spieler/innen. Gleich 13 Aktive aus dem TSV hatten sich für die verschiedenen Altersklassen und Runden gemeldet. Bei den Mädchen gab es leider nur direkt eine Endrunde, in der Annouk den fünften Platz (Mädchen 19, 2:4 Siege) und Sinja den 10. Platz (Mädchen 13, 3:6 Siege) holen konnten. Sinja spielte auch in der Jugend 13 mit und konnte dort die zweite Runde erreichen, wo sie die Teilnahme leider absagen musste. Bis in die dritte Runde schaffte es Leo (Jugend 13), sogar die vierte Runde erreichen konnte John in der Jugend 15. Für die Endrangliste qualifizieren konnte sich Paul in der Altersklasse Jugend 15. Nach 7:0 Siegen in der vierten Runde ging es zum großen Finalturnier, wo er nach 4:1 Vorrundensiegen in die Top-6-Runde einzog. Hier gab es dann leider zwei knappe Niederlagen und somit am Ende einen richtig guten sechsten Platz.

Rückblick Tischtennis Jugendabteilung 2025

Vereinsmeisterschaft 2025

Wie immer am Ende der Saison müssen noch die TSV-Vereinsmeister ermittelt werden. Die Altersklasse Jugend 13 und Jugend 11 (mit drei Kindern) wurden gemeinsam ausgetragen. Durch zwei 3:0-Siege in der Vorrunde sicherte sich Max den Jugend-11-Titel vor Marvin und Hanna. Nach der Vorrunde spielten sechs Kinder zusammen mit den gesetzten John und Paul in zwei Gruppen die Halbfinal-Teilnehmer aus. Neben den beiden Favoriten erreichten auch Aaron und Leo das Halbfinale, wo sie dann jeweils mit 0:3 (Aaron gegen John, Leo gegen Paul) unterlegen waren – das bedeutete Bronze für Aaron und Leo. Im Finale der beiden aktuell besten TSV-Nachwuchsspieler (Neuaufgabe des J13-Finals 2024) wurde es dann so richtig spannend: Nach 11:8 für Paul, 11:9 und 11:7 für John sowie nochmal 11:8 für Paul ging es in den fünften und entscheidenden Satz. Hier konnte sich John erfolgreich für die Finalniederlage im letzten Jahr revanchieren und mit 11:8 das Finale gewinnen und sich den Vereinsmeistertitel Jugend 13 sichern.

Gemeinsam ausgetragen wurde auch die Vereinsmeisterschaft Jugend 19 und Jugend 15 mit insgesamt 13 Teilnehmer/innen. Auch hier schafften es Paul ohne Satzverlust sowie John mit einem verlorenen Satz (im Viertelfinale gegen Amon) ebenso ins Halbfinale, wie die beiden J19-Spieler Raphael und Fynn-Luca. In der Runde um die Plätze 5 bis 8 konnte sich Ben gegen Amon durchsetzen. Da auch Noah hier sein Spiel verlor, konnte sich Ben am Ende den dritten Platz in der J15-Altersklasse sichern. In der J19-Runde waren beide Halbfinals eine klare Sache für Paul gegen Raphael sowie John gegen Fynn-Luca. Den dritten Platz J19 konnte sich mit einem 3:1-Erfolg dann Raphael sichern – und im Finale kam es zur Neuaufgabe des J13-Endspiels. Auch diesmal wurde es spannend: 11:4 für Paul im ersten Satz, 11:5 für John im zweiten Satz. Mit einem 11:7 konnte sich Paul die Satzführung sichern und im vierten Satz einen seiner Matchbälle zum 15:13-Sieg nutzen. Damit wurde Paul J19-/J15-Vereinsmeister; löste Titelverteidiger John ab und konnte sich erfolgreich für das verlorene J13-Endspiel revanchieren.





TISCHTENNIS

Rückblick Tischtennis Jugendabteilung 2025

Saisonabschluss 2024/25

Nach der erfolgreichen Saison ging es dann zum Abschluss wieder mit 21 Kindern und Jugendlichen sowie vier Betreuern zum Phantasialand. Nach einem Gruppenfoto mit den neuen gelben Jubiläumstrikots ging es dann in kleinen Gruppen zu den vielen Fahrgeschäften. Auch nach einer Zwangspause aufgrund eines dicken Gewitters ging es weiter, bevor es gegen 18 Uhr mit müden und glücklichen Kindern zurück auf die Heimreise nach Kerken ging.

In der letzten Woche vor den Sommerferien gab es dann noch einen kleinen Fahrrad-Ausflug nach Aldekerk mit leckerem Eis bei der kleinen Eiszeit und viel Sport auf dem Spiel- und Bolzplatz hinter der Aldekerker Schule.



Rückblick Tischtennis Jugendabteilung 2025

Weihnachtsturnier mit Jugendlichen und Eltern

Nach dem großen Erfolg des ersten Eltern-Jugend-Weihnachtsturniers im letzten Jahr gab es natürlich sofort die Idee: Das machen wir zum Abschluss des Jahres 2025 wieder so. Nach der Abfrage, wer mitspielt, war ganz schnell klar: Es wird voll in der Turnhalle an der Dennemarkstraße!



Gespielt wurden 7 Runden nach dem Schweizer System. Nach 3 ½ Stunden mit viel Spaß, aber auch hart umkämpften Spielen, konnten sich dann John und sein Vater André im Finale gegen Paul und dessen Vater Siggj knapp durchsetzen und das Weihnachtsturnier gewinnen. Den 3. Platz teilten sich die Doppel Aaron und Udo sowie Amon und Christian.

Im Anschluss an das Turnier gab es zur Stärkung Würstchen, Brot und Dips, dazu gekühlte und heiße Getränke und dann: Schnell zurück an die Platte mit gefühlt ca. 100 Runden Rundlauf an der Riesenplatte und vielen netten Gesprächen mit Jugendlichen und Eltern bis in den Abend.



Der Plan für den Jahresabschluss 2026 sollte eigentlich klar sein...





TISCHTENNIS

Tischtennisabteilung des TSV 95/10 Nieuverk

Ein Jahr voller Emotionen, sportlicher Herausforderungen und gelebter Gemeinschaft

Die Tischtennisabteilung des TSV 95/10 Nieuverk blickt auf eine intensive und ereignisreiche Zeit im Jahr 2025 zurück. Von spannenden Aufstiegskämpfen über personelle Veränderungen bis hin zu einem rundum gelungenen Jubiläumsjahr boten die vergangenen Monate alles, was den Tischtennissport ausmacht. Sowohl die Rückrunde der Saison 2024/25 als auch die Hinrunde der Saison 2025/26 zeigten eindrucksvoll, wie viel sportlicher Ehrgeiz, Zusammenhalt und Engagement in der Abteilung stecken.

Rückrunde 2024/25 – knappe Entscheidungen und starke Einzelleistungen

1. Mannschaft – Aufstieg nur hauchdünn verpasst

Als Tabellenführer der 2. Bezirksliga ging die 1. Mannschaft mit großen Hoffnungen in die Rückrunde der Saison 2024/25. Doch gleich zu Beginn mussten die ersten beiden Spiele verloren gegeben werden. Verletzungspech sorgte dafür, dass das Team im weiteren Saisonverlauf nicht mehr in Bestbesetzung antreten konnte. Insgesamt gingen fünf der zehn Rückrundenspiele verloren, davon drei äußerst knapp. Trotz dieser eher schwachen Rückrunde fehlten am Ende lediglich zwei Punkte im Aufstiegsrennen.

Auch die Bilanzen zeigten insgesamt gute bis starke Leistungen. Besonders hervorzuheben ist Frank Huylmans mit einer hervorragenden Bilanz von 23:6. Gewohnt stark auch Andreas Krienen mit 22:11. Eine positive Bilanz hatte auch Sascha Sillekens mit 18:17 aufzuweisen, während Ralf Schmidt bei vielen Spielen im oberen Paarkreuz eine solide 17:20-Saison zeigte. Auch Dennis Krotki (6), Klaus Verhoeven (10), Thomas Klüners (3), Tim Geilen (2), Bodo Booten (5) steuerten wie die Ersatzspieler Christian Kaltenecker und Christian Stieb wichtige Siege bei. Das Doppel Andreas Krienen / Sascha Sillekens überzeugte mit 16:5 Siegen. Das zweite Stammdoppel Ralf Schmidt / Klaus Verhoeven konnte mit 7:7 ausgeglichen aufwarten. Mit 5:1 zeigte auch das Doppel Frank Huylmans / Dennis Krotki in leider nur sechs Spielen eine tolle Bilanz. Mit diversen Doppelpartnern erzielte Frank Huylmans insgesamt zwölf Siege aus 18 Spielen.

Zum Saisonende kam es zu personellen Veränderungen. Die Neuzugänge der letzten Saison Dennis Krotki und Tim Geilen verließen den Verein wieder, ebenso steht Bodo Booten für die kommende Spielzeit nicht zur Verfügung. Da damit keine sechs Spieler mehr für diese Liga einsatzbereit waren, entschied sich der Verein für einen freiwilligen Start eine Liga tiefer, in der mit 4er-Mannschaften gespielt wird. Da zur neuen Saison auch in der 2. Bezirksliga auf 4er-Mannschaften umgestellt wird, bleibt bei einem direkten Wiederaufstieg die Rückkehr in die alte Spielklasse möglich. Sascha Sillekens wechselte nach der Entscheidung zum freiwilligen Abstieg zum Saisonbeginn zum Nachbarverein TTC Straelen/Wachtendonk, um weiterhin in der 2. Bezirksliga spielen zu können.

2. Mannschaft – souverän im Mittelfeld

Als Aufsteiger startete die 2. Mannschaft auf einem starken fünften Tabellenplatz in die Rückrunde. Auch in der zweiten Saisonhälfte zeigte das Team eine konstante Leistung und konnte sich im gesicherten Mittelfeld behaupten. Am Ende stand mit einem positiven Punkteverhältnis von 33:31 ein sehr guter 5. Platz in der Liga. Zur neuen Saison verabschiedete sich Dirk Halfpap in Richtung Sevelen, der mit einer 20:10-Bilanz die meisten Siege für Team 2 verbuchen konnte. Mit positiver Bilanz schlossen auch Thomas Klüners (18:12) und Jürgen Pricken (8:6) die Saison ab. Aber auch Jens Kaltenecker (10:16), Christian Kaltenecker (6:10), Christian Stieb



TISCHTENNIS

Tischtennisabteilung des TSV 95/10 Nieuverk

(3:5) und Tim Hankammer (3:5) dürften mit ihrer Bilanz zufrieden sein. Marcel Pescher steuerte in seinen zwei Spielen einen weiteren Sieg bei. In den Doppeln zeigten Dirk Halfpap / Jürgen Pricken mit 4:2 eine gute Leistung. Vier Siege aus elf Spiele konnten auch Thomas Klüners / Jens Kaltenecker erzielen. Mit allen Doppelpartnern erzielte Thomas Klüners sogar acht Siege. Mit weißer Weste ging Marcel Pescher mit verschiedenen Doppeln und insgesamt zwei Siegen durch die Saison.

3. Mannschaft – deutliche Leistungssteigerung

Die 3. Mannschaft ging als Tabellenvorletzter in die Rückrunde, präsentierte sich jedoch in der Rückrunde deutlich verbessert. Mit besseren Ergebnissen konnte die Rückrunde sehr positiv gestaltet werden. Besonders überzeugte Christian Stieb mit einer Bilanz von 11:4, während Theo Klaessen in sechs Einsätzen ungeschlagen blieb. Die „Ersatzspieler“ Christian Kaltenecker (4:1) und Marcel Pescher (4:7) konnten im oberen Paarkreuz wertvolle Punkte beisteuern. Stark präsentierte sich auch Robert Hankammer (14:8). Bernd Frost (10:14, davon 7:7 im oberen Paarkreuz), Udo Kailuweit (10:18) und Geraldine Möller (4:6) zeigten ebenfalls ansprechende Leistungen. Das Doppel Bernd Frost / Udo Kailuweit zeigte mit 6:4 seine Stärke in einer schwierigen Liga. Mit Doppelpartner Marcel Pescher blieb Udo Kailuweit sogar bei zwei Siegen ungeschlagen.

Hinrunde 2025/26 – neue Konstellationen und klare Ziele

1. Mannschaft – souverän an der Tabellenspitze

Durch den freiwilligen Abstieg spielen die 1. und 2. Mannschaft in der Saison 2025/26 gemeinsam in der 1. Bezirksklasse. Die 1. Mannschaft steht dort wie erhofft an der Tabellenspitze. Mit acht Siegen und einem Unentschieden hat sich das Team einen Vorsprung von drei Punkten in der Hinrunde erarbeitet. Erster Verfolger ist der TTC BR Schaephuyssen, gegen den in einem spannenden und abwechslungsreichen Spiel ein 5:5 erreicht wurde.

Alle Spieler unseres Team 1 zeigten starke Leistungen: Andreas Krienen (13:3), Frank Huylmans (15:3), Ralf Schmidt (14:2) und Klaus Verhoeven (9:3) überzeugten mit hervorragenden Bilanzen. In den Doppeln besteht für die Rückrunde noch etwas Luft nach oben, aber auch hier zeigt man in Summe mit 12:6 eine ansprechende Leistung. Das klare Ziel bleibt der Wiederaufstieg in die 2. Bezirksliga. Dafür drücken wir die Daumen und wünschen viel Erfolg.



Team 1 kämpft um die Rückkehr in die 2. Bezirksliga – hinten von links nach rechts: Andreas Krienen und Frank Huylmans. Vorne: Ralf Schmidt und Klaus Verhoeven.



TISCHTENNIS

Jahresrückblick 2025

2. Mannschaft – Kampf um den Klassenerhalt

Nach dem Weggang von Dirk Halfpap war klar, dass es für die 2. Mannschaft im zweiten Jahr nach dem Aufstieg eine schwierige Saison werden würde. Mit einem souveränen 10:0-Erfolg gegen den TTC Straelen/Wachten-donk und einem positiv überraschenden Unentschieden gegen Traar konnten im Verlauf der Hinrunde wichtige Punkte gegen den Abstieg gesammelt werden.

Am letzten Spieltag der Hinrunde bot sich in St. Hubert die Chance auf einen weiteren großen Schritt Richtung Klassenerhalt. Krankheit und mangelnde Tagesform führten jedoch zu einer nicht erwarteten 7:3-Niederlage. Zur Rückrunde steht die Mannschaft nun auf dem drittletzten Tabellenplatz, hat aber noch vier Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsplatz. In der Rückrunde gilt es, die entscheidenden Spiele gegen die direkte Konkurrenz zu gewinnen und so auch in diesem Jahr die Klasse zu verteidigen.

Im Doppel zeigte man für den Tabellenplatz mit 7:11 gute Leistungen – insbesondere die Doppel Christian Stieb / Christian Kaltenecker und Thomas Klüners / Jens Kaltenecker konnten je zwei Siege erzielen. Mit diversen Doppelpartnern erzielte Christian Stieb insgesamt eine 5:4 Bilanz.

In einer schweren Liga konnten fast alle Einzelspieler eine für diese Liga bemerkenswerte Bilanz erzielen. Besonders hervorzuheben ist Christian Stieb mit sechs Siegen im oberen Paarkreuz. Hier erzielte auch Thomas Klüners eine 3:3-Bilanz. Im unteren Paarkreuz schafften Jens Kaltenecker (6:6), Marcel Pescher (2:2) und Tim Hankammer (2:2) ebenfalls ausgeglichene Bilanzen. Zum Einsatz in Team 2 kamen Jürgen Pricken, Thomas Klüners, Christian Stieb, Jens und Christian Kaltenecker sowie Robert Hankammer, Marcel Pescher und Tim Hankammer. Ein Highlight der Hinrunde war das vereinsinterne Duell zwischen der 1. und 2. Mannschaft, das zu einem schönen Vereinsabend mit spannenden Doppeln und Einzeln wurde. Nach einem überraschenden ersten Punkt im Doppel für Team 2 ging der Sieg am Ende standesgemäß mit 8:2 an die 1. Mannschaft.



Team 2 auf dem Weg zum Klassenerhalt – von links nach rechts: Christian Stieb, Jürgen Pricken, Thomas Klüners, Jens Kaltenecker, Marcel Pescher und Christian Kaltenecker

Tischtennisabteilung des TSV 95/10 Nieuverk

3. Mannschaft – solide Hinrunde mit Blick nach oben

Die 3. Mannschaft spielte in der 3. Bezirksklasse eine erfolgreiche Hinrunde und erreichte mit 19:17 Punkten einen guten 5. Tabellenplatz. Zu den Relegationsplätzen ab Rang drei fehlen lediglich drei Punkte, während die Tabellenspitze bereits neun Punkte entfernt ist. Starke Leistungen im oberen Paarkreuz zeigten Robert Hankammer (10:9) und Tim Hankammer mit sechs ungeschlagenen Spielen. Im unteren Paarkreuz überzeugte Udo Kailuweit in seiner zweiten Saison mit einer 12:4-Bilanz. Auch Christian Möller (4:4) und Bernd Frost (5:7) können mit ihren Ergebnissen sehr zufrieden sein. Das bewährte Doppel Bernd Frost / Udo Kailuweit überzeugte erneut mit 4:2. Zum Team gehören Robert Hankammer, Tim Hankammer, Bernd Frost, Udo Kailuweit, Geraldine Möller, Christian Möller, Sylvia Martens-Kaiser, Joachim Krahl und Markus Tillmanns. Ergänzend kamen Christian Kaltenecker, Theo Klaessen und Marcel Pescher zum Einsatz.



Unser Team 3 – von links nach rechts:
Bernd Frost, Udo Kailuweit, Robert Hankammer
und Christian Möller.



Zur Rückrunde wird die 3. Mannschaft – ebenso wie die 2. Mannschaft – durch Rückkehrer Marco Schneider verstärkt, der nach einigen Stationen bei anderen Vereinen sowie einer Tischtennisauszeit nun wieder intensiv und vielseitig für seinen Heimatverein aktiv ist. Schön, dass du dabei bist, Marco.

Zudem startet ins Jahr 2026 erstmals seit vielen Jahren wieder eine 4. Mannschaft – diesmal in der 4. Bezirksklasse. Hier sollen Spieler aus der bisherigen dritten Mannschaft gemeinsam mit Nachwuchsspielern eingesetzt werden, um den talentierten Jugendlichen frühzeitig den Einstieg in den Erwachsenenbereich zu erleichtern.

Auch Neueinsteigern in den Tischtennissport im Erwachsenenalter oder Rückkehrern soll so der Start in den Wettkampfbetrieb ermöglicht werden.



Kompletieren die dritte Mannschaft – von links nach rechts: Theo Klaessen, Geraldine Möller, Joachim Krahl, Tim Hankammer und Marco Schneider.



TISCHTENNIS

Tischtennisabteilung des TSV 95/10 Nieukerk

50 Jahre Tischtennis beim TSV Nieukerk

Jubiläumsturnier, neue Shirts und ein Abend voller Erinnerungen

Ein ganz besonderer Höhepunkt des Jahres war das 50-jährige Jubiläum der Tischtennisabteilung, das am 26. April gefeiert wurde. Mit dabei waren der TTC Straelen/Wachtendonk, zu dem seit vielen Jahren ein intensives und freundschaftliches Verhältnis besteht, sowie der befreundete Verein TTC BW Geldern-Veert, der den TSV Nieukerk während der letzten Hallenschließung dankenswerterweise mit Hallenzeiten in Pont unterstützte.

Was alle Vereine verbindet, ist die Leidenschaft für den Tischtennissport – und so begannen die Feierlichkeiten mit einem Turnier. Gespielt wurde in überwiegend vereinsübergreifend gemischten Zweier-Teams mit zwei Einzel und – falls nötig – einem Entscheidungsdoppel. Nach einer Gruppenphase folgte ein KO-System. Dieses Spielsystem sorgte für ausgeglichene, spannende und vor allem freundschaftliche Spiele.



Tischtennisfreunde aus Straelen und Geldern sowie ehemaligen Weggefährten feierten zusammen mit aktuellen Spielern sportlich und gesellig das 50jährige Abteilungsjubiläum. Der TSV trat hierbei in den neuen Jubiläumstrikots an, die dankenswerterweise von der Jochims Transport GmbH gesponsort wurden.

Im Finale trafen die Teams Yannik Bouten / Robert Hankammer und Dirk Halfpap / Klaus Verhoeven aufeinander. Nachdem jedes Team ein Einzel gewann, fiel die Entscheidung im Doppel, das Halfpap und Verhoeven für sich entschieden. Die dritten Plätze belegten die Paarungen Andreas Krienen / Jürgen Pricken sowie Frank Huylmans / Alexander Königs, die sich erst im Entscheidungsdoppel den späteren Siegern geschlagen geben mussten. In der Trostrunde setzten sich Ralph Ehren / Christian Stieb gegen Tony Kuhnen / Christian Möller ebenfalls im entscheidenden Doppel durch.



Tischtennisabteilung des TSV 95/10 Nieuverk



Das Siegerteam wurde erst im Entscheidungsdoppel ermittelt – Dirk Halfpap und Klaus Verhoeven holten sich den Siegeltitel im Jubiläumsturnier

Passend zum Jubiläum wurden eigene Jubiläumsshirts angeschafft, mit denen sowohl die Jugend- als auch die Herrenmannschaften in der Jubiläumssaison spielen werden. Die gelben Jugendshirts für unser Jubiläum wurden dankenswerterweise von der Jochims Transport GmbH gesponsert – hierfür ein herzliches Dankeschön. Ohne diese Spende wären diese schönen Trikots nicht möglich gewesen.



Nach dem Sport folgte Geselligkeit – auf der Dachterasse am Vereinsheim wurde bis tief in die Nacht mit Freunden und früheren Weggefährten gefeiert.



TISCHTENNIS

Tischtennisabteilung des TSV 95/10 Nieuverk

Nach dem sportlichen Teil wurden die Feierlichkeiten von der Halle in das Vereinsheim „Am Aermen Düwel“ verlagert. Bei schönster Abendsonne gab es auf der Dachterrasse ein erstklassiges Grillbuffet und reichlich Kaltgetränke. Abteilungsleiter Jens Kaltenecker gewährte dabei einen interessanten Einblick in die Chroniken der Tischtennisabteilung. Viele ehemalige Spieler und Freunde waren ebenfalls gekommen. Der Abend nahm bei ausgelassener und freudiger Stimmung weiter Fahrt auf und dauerte bis in die Nacht hinein. Am Turnier nahmen 24 Sportler teil, abends waren fast 50 Gäste anwesend.



Ein schönes Jubiläumsgeschenk – der TTC Straelen Wachtendonk gratuliert dem TSV Nieuverk zu 50 Jahren Tischtennis.

Vereinsmeisterschaften 2025 – ein würdiger Jahresabschluss

Am 20. Dezember traf sich die Tischtennisabteilung zur Vereinsmeisterschaft in der Turnhalle an der Dennemarkstraße. Elf Teilnehmer der Erwachsenen traten in zwei Gruppen an. Ergänzt wurde das Feld durch die Nachwuchsspieler John Oymanns und Paul Penz.

In Gruppe A gewann Thomas Klüners souverän mit 6:0 Siegen. Dahinter wurde es äußerst spannend: Die Plätze zwei bis sechs wiesen nach der Vorrunde jeweils drei Siege und drei Niederlagen auf, sodass das Satzverhältnis entscheiden musste. Besonders knapp schieden Udo Kailuweit und Robert Hankammer trotz starker Leistungen mit einem Satzverhältnis von jeweils –1 aus, während ein ausgeglichenes Satzverhältnis für Marcel Pescher zum Weiterkommen reichte.

In Gruppe B wurde Andreas Krienen seiner Favoritenrolle gerecht und gewann alle fünf Spiele ohne Satzverlust. Die Nachwuchsspieler Oymanns und Penz zogen als Dritter und Vierter dank starker Leistung bei Ihrer Erwachsenenpremiere direkt ins Viertelfinale ein. Christian Kaltenecker musste sich aufgrund des um einen Punkt schlechteren Satzverhältnisses den beiden geschlagen geben.

Tischtennisabteilung des TSV 95/10 Nieuverk

Die Viertelfinals boten keine großen Überraschungen, auch wenn insbesondere das Spiel Klüners gegen Oymanns mit 3:2 äußerst spannend verlief. In den Halbfinals setzten sich Andreas Krienen und Thomas Klüners jeweils mit 3:0 gegen Christian Stieb und Ralf Schmidt durch.



Der entscheidende Punkt im Finale – Andreas Krienen gewinnt 3:0 gegen Thomas Klüners



Die Teilnehmer der Vereinsmeisterschaft 2025 mit Sieger Andreas Krienen, der den neuen (alten) Pokal mit allen Vereinsmeistern der letzten 50 Jahren in den Händen hält.



TISCHTENNIS

Tischtennisabteilung des TSV 95/10 Nieuverk

Im Finale gab es viele knappe und sehenswerte Ballwechsel. Am Ende setzte sich jedoch erneut Andreas Krienen ohne Satzverlust gegen Thomas Klüners durch. Damit trägt er sich als erster Sieger auf den neu gestalteten Vereinsmeisterpokal ein, der passend zum Jubiläum aus alten Trophäen gefertigt wurde und alle Vereinsmeister seit Gründung der Abteilung vereint.

Im Anschluss an das Turnier trafen sich die Spieler gemeinsam mit ihren Partnerinnen zur traditionellen Weihnachtsfeier im Landgasthaus Wolters, wo bei gutem Essen, Getränken und kleinen Spielen in geselliger Runde auf den sportlichen Tag und das Tischtennisjahr zurückgeblickt wurde.



Abteilungsversammlung – Kontinuität und Dank

Im Rahmen der Abteilungsversammlung im Mai wurde Jens Kaltenecker erneut als Abteilungsleiter bestätigt. Ihm steht weiterhin Andreas Krienen als Stellvertreter und Kassenführer zur Seite. Stellvertretender Jugendwart bleibt Christian Kaltenecker, der sich seit vielen Jahren mit riesigem Engagement für die Tischtennisjugend einsetzt.

Nach dem Weggang von Dirk Halfpap, der beim Jubiläumsturnier verabschiedet wurde und sich zwei Jahre lang mit großem Einsatz als Jugendwart engagierte, musste diese Position neu besetzt werden. Die Abteilung bedankt sich ausdrücklich bei Dirk Halfpap für seinen persönlichen Einsatz im Jugendbereich. Als neuer Jugendwart wurde Sascha Sillekens gewählt, der sich trotz seines sportlichen Wechsels nach Straelen weiterhin aktiv in seinem Heimatverein einbringen möchte und schon viele gute Ideen in den Jugendsport einbringen konnte. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Ein großer Dank gilt außerdem allen Trainern, die mit viel Engagement die umfangreiche Jugendarbeit vorantreiben: Christian Kaltenecker, Ralf Schmidt, Sascha Sillekens, Bernd Frost, Christian Stieb, Klaus Verhoeven und Marco Schneider. Ebenso bedankt sich die Abteilungsleitung herzlich bei allen Abteilungsmitgliedern für die vielen Aufgaben, die immer wieder übernommen werden, wenn Hilfe benötigt wird. Ein besonderes Dankeschön geht auch an die Mannschaftsführer Andreas Krienen und Robert Hankammer, die sich darum kümmern, dass an allen Spieltagen gute Mannschaften an der Platte stehen und auch jeder Spieler regelmäßig zum Einsatz kommt.

Mit sportlichem Ehrgeiz, engagierter Nachwuchsarbeit und einem starken Gemeinschaftsgefühl blickt die Tischtennisabteilung des TSV 95/10 Nieuverk optimistisch in die Zukunft.



Vorlage TOP 9 - Satzungsänderung

A. Name, Sitz und Zweck des Vereins

Alt	Neu	Begründung
1.	Der am 09.12.1972 aus dem Beitritt des Tura 1895 Nieukerk zur Spielervereinigung 1910 Nieukerk entstandene Sportverein führt den Namen "Turner- und Spielervereinigung 95/10 Nieukerk e.V.", dessen Kurzform TSV Nieukerk lautet. Der Verein kann Mitglied der Landesfachverbände und sonstiger Sportorganisationen sein, deren Sportarten im Verein betrieben werden. Das Vereinswappen entspricht dem Wappen der ehemaligen Gemeinde Nieukerk, die Vereinsfarben sind gelb-blau. Der Verein ist im Vereinsregister beim Amtsgericht Kleve eingetragen.	
2.	Der Verein "Turner- und Spielervereinigung 95/10 Nieukerk e.V." mit Sitz in Kerken-Nieukerk verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck des Vereins ist die Förderung des Sports und der Jugendarbeit. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch Anbieten sportlicher Übungen und Leistungen sowie Teilnahme am Sport- und Wettkampfbetrieb der Fachverbände.	
3.	Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.	
4.	Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.	
5.	Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.	
6.	Tätigkeiten im Dienst des Vereins dürfen nach Maßgabe eines Beschlusses des geschäftsführenden Vorstandes angemessen vergütet werden.	

B. Erwerb und Verlust der Mitgliedschaft

7.	Mitglied des Vereins kann jede natürliche Person werden	
8.	8.	Modernisierung in Bezug auf Selbstbestimmung und Diversität
Der Verein besteht aus ordentlichen, stimmberechtigten Mitgliedern, jugendlichen Mitgliedern und Ehrenmitgliedern. Als ordentliche Mitglieder gelten Erwachsene beiderlei Geschlechts, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Zu den jugendlichen Mitgliedern zählen alle Jugendlichen beiderlei Geschlechts, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Personen, die sich um die Sache des Sports oder um den Verein verdient gemacht haben, können auf Beschluss des erweiterten Vorstandes zu Ehrenmitgliedern ernannt werden.	Der Verein besteht aus ordentlichen, stimmberechtigten Mitgliedern, jugendlichen Mitgliedern und Ehrenmitgliedern. Als ordentliche Mitglieder gelten Erwachsene beiderlei <u>jeglichen</u> Geschlechts, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Zu den jugendlichen Mitgliedern zählen alle Jugendlichen beiderlei <u>jeglichen</u> Geschlechts, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Personen, die sich um die Sache des Sports oder um den Verein verdient gemacht haben, können auf Beschluss des erweiterten Vorstandes zu Ehrenmitgliedern ernannt werden.	



<p>9. Wer die Mitgliedschaft des Vereins erwerben will, hat an den Vorstand ein schriftliches Aufnahmegesuch zu richten. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreter als Zustimmung hierzu abzugeben. Über die Aufnahme entscheidet der geschäftsführende Vorstand. Er ist nicht verpflichtet, dem/der Antragsteller/in die Gründe einer eventuellen Ablehnung anzugeben.</p>	<p>9. Wer die Mitgliedschaft des Vereins erwerben will, hat an den Vorstand ein schriftliches Aufnahmegesuch zu richten. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreter als Zustimmung hierzu abzugeben. Über die Aufnahme entscheidet der <u>geschäftsführende Vorstand die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem geschäftsführenden Vorstand. Er ist nicht verpflichtet Es besteht keine Verpflichtung</u>, dem/der Antragsteller/in die Gründe einer eventuellen Ablehnung anzugeben.</p>	<p>Anpassung an eine operativ handhabbare Regelung und die gelebte Praxis</p>
<p>10. Mitgliedsbeiträge werden entsprechend der aktuellen Beitragsordnung erhoben.</p>	<p>10. Mitgliedsbeiträge, <u>Aufnahmegebühren und weitere Gebühren</u> werden entsprechend der aktuellen Beitragsordnung erhoben.</p>	<p>Anpassung an die Regelungen in der Beitragsordnung</p>
<p>11. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, freiwilligen Austritt oder durch Ausschluss aus dem Verein. Verpflichtungen dem Verein gegenüber sind bis zum Ende des laufenden Vierteljahres zu erfüllen. Die Austrittserklärung ist schriftlich an den Vorstand zu richten. Der Austritt ist nur am Ende eines Kalendervierteljahres unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von zwei Wochen möglich.</p>		
<p>12. Ein Mitglied kann durch den Vorstand aus dem Verein ausgeschlossen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) wegen Nichterfüllung satzungsgemäßer Verpflichtungen, b) wegen Nichtbefolgung von Beschlüssen der Vereinsorgane, c) wegen Nichtzahlung von drei Monatsbeiträgen trotz Aufforderung, d) wegen eines schweren Verstoßes gegen die Interessen des Vereins, <p>Vor Ausschluss, der dem Mitglied schriftlich mitzuteilen ist, ist dem Mitglied Gelegenheit des rechtlichen Gehörs zu gewähren.</p>		
<p>13. Der von den Mitgliedern zu zahlende Monatsbeitrag wird alljährlich von der Jahreshauptversammlung im Voraus bestimmt. Im Bedarfsfalle kann die Jahreshauptversammlung die Erhebung eines außerordentlichen Beitrages mit Stimmenmehrheit beschließen. Die Mitglieder erhalten keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Mitglieder auch keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.</p>	<p>13. <u>Der von den Mitgliedern zu zahlende Monatsbeitrag wird alljährlich von der Jahreshauptversammlung im Voraus bestimmt. Im Bedarfsfalle kann die Jahreshauptversammlung die Erhebung eines außerordentlichen Beitrages mit Stimmenmehrheit beschließen.</u> Die Mitglieder erhalten keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Mitglieder auch keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.</p>	<p>Hier gestrichen, da in der Beitragsordnung geregelt.</p>



<p>14. Der Verein betreibt verschiedene Sportarten. Der Anzahl der Sportarten entspricht die Anzahl der zu bildenden Abteilungen.</p>	<p>14. Der Verein betreibt verschiedene Sportarten. Der Anzahl der Sportarten entspricht die Anzahl der zu bildenden Abteilungen. <u>Über die Einrichtung neuer Abteilungen entscheidet der geschäftsführende Vorstand. Soweit eine aktive Sportausübung stattfindet, umfasst der Verein mindestens die Abteilungen Fußball (Jugend, Senioren, Alte Herren), Leichtathletik (Jugend und Erwachsene inklusive Volleyball, Breitensport und Krafttraining), Turnen, Tischtennis (Jugend und Erwachsene), Badminton und Rollkunstlauf.</u></p>	<p>Die Abteilungen waren bisher nicht klar definiert, insbesondere, ab wann neue Sportarten Abteilungen darstellen. Die „Abteilung“ wird nun klarer definiert, insbesondere bezüglich Aufbau und Struktur des Vereins. Die bisherigen Abteilungen werden als satzungsmäßig festgeschriebene Abteilungen gesichert.</p>
---	--	--

C. Organe des Vereins

<p>15. Oberstes Organ des Vereins ist die Jahreshauptversammlung. Die Einberufung mit Tagesordnung erfolgt durch den Vorstand im 1. Quartal eines jeden Jahres durch Benachrichtigung der Mitglieder – anhand der TSV-Vereinszeitung. Zwischen dem Tage der Benachrichtigung und dem Termin der Versammlung muss eine Frist von mindestens zwei Wochen liegen.</p>	<p>15. Oberstes Organ des Vereins ist die Jahreshauptversammlung. Die Einberufung mit Tagesordnung erfolgt durch den Vorstand im 1. Quartal eines jeden Jahres durch Benachrichtigung der Mitglieder. <u>Die offizielle Benachrichtigung der Mitglieder erfolgt durch Aushang im Vereinsheim und Veröffentlichung auf der Internetseite des Vereins.</u> – anhand der TSV-Vereinszeitung. Zwischen dem Tage der Benachrichtigung und dem Termin der Versammlung muss eine Frist von mindestens zwei Wochen liegen.</p>	<p>Modernisierung der offiziellen Einladung bei gleichzeitig rechtssicherer Form der Einladung, damit auch Entkopplung der Einladung zur Jahreshauptversammlung von der Erstellung der TSV-Vereinszeitung.</p>
<p>16. Die Jahreshauptversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. In ihr kann über Anträge nur abgestimmt werden, wenn sie mindestens zwei Tage vorher dem Vorstand vorgelegen haben, es sei denn, dass die Jahreshauptversammlung die Dringlichkeit eines Antrages mit Stimmenmehrheit anerkennt. Falls 10% der anwesenden Mitglieder geheime Abstimmung wünschen, muss dem Antrag stattgegeben werden. Die gefassten Beschlüsse sind wörtlich in das Protokoll aufzunehmen, das über die Versammlung anzufertigen ist. Das Protokoll wird vom/von der Versammlungsleiter/in und dem/der Protokollführer/in unterzeichnet.</p>		
<p>17. Die Jahreshauptversammlung entscheidet bis auf die vorgesehenen Sonderfälle mit Stimmenmehrheit. Diese Regelung gilt auch für Beschlüsse, die in den Sitzungen des Vorstandes bzw. des erweiterten Vorstandes gefasst werden.</p>		



<p>18. Regelmäßige Gegenstände der Beratung und Beschlussfassung für die Jahreshauptversammlung sind:</p> <p>a) Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung, b) Jahresbericht des Vorstandes, c) Kassenbericht, d) Berichte der Abteilungsleiter/innen, e) Genehmigung des vom Vorstand aufgestellten Haushaltsplanes, f) Entlastung des Vorstandes, g) Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer/innen, wobei ein/e Kassenprüfer/in immer zwei Jahre im Amt bleibt, h) Bestätigung der mindestens eine Woche vorher in den Abteilungsversammlungen gewählten Leiter/innen und Jugendleiter/innen, i) Verabschiedung der Beitragsordnung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge sowie eventuelle Änderungen, Ergänzungen und Neufassungen der Satzung.</p>	<p>18. Regelmäßige Gegenstände der Beratung und Beschlussfassung für die Jahreshauptversammlung sind:</p> <p>a) Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung, b) Jahresbericht des Vorstandes, c) Kassenbericht, d) Berichte der Abteilungsleiter/innen, d) Genehmigung des vom Vorstand aufgestellten Haushaltsplanes, e) Entlastung des Vorstandes, f) Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer/innen, wobei ein/e Kassenprüfer/in immer zwei Jahre im Amt bleibt, g) Bestätigung der mindestens eine Woche vorher in den Abteilungsversammlungen gewählten Leiter/innen und Jugendleiter/innen, h) Verabschiedung von Änderungen der Beitragsordnung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge sowie eventuelle Änderungen, Ergänzungen und Neufassungen der Satzung.</p>	<p>Anpassung an die tatsächlichen Gegebenheiten. Infos der Abteilungen finden sich in der TSV-Vereinszeitung.</p> <p>Nachfolgend Neunummerierung angepasst.</p> <p>Redaktionelle Änderung hinsichtlich der Beitragsordnung.</p>
<p>19. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung besitzt die gleichen Zuständigkeiten wie die Jahreshauptversammlung und wird auf Beschluss des Vorstandes einberufen. Der Vorstand ist zur Einberufung verpflichtet, wenn mindestens $\frac{1}{4}$ der stimmberechtigten Mitglieder dieses schriftlich mit Begründung beantragt haben.</p>		
<p>20. Angelegenheiten, die einzelne Abteilungen betreffen, werden in den Abteilungsversammlungen behandelt, zu denen der/die jeweilige Abteilungsleiter/in einberuft.</p>	<p>20. Angelegenheiten, die einzelne Abteilungen betreffen, werden in den Abteilungsversammlungen behandelt, zu denen der/die jeweilige Abteilungsleiter/in die jeweiligen Abteilungsmitglieder und den geschäftsführenden Vorstand einberuft.</p>	<p>Konkretisierung wer zu den Abteilungsversammlungen einzuladen ist. Einladung des geschäftsführenden Vorstands folgt aus Regelung, dass dieser Sitz und Stimme in den Abteilungen hat. Keine inhaltliche Änderung.</p>
<p>21. Die Vereinsjugend führt und verwaltet sich im Rahmen der Satzung und der Ordnungen des Vereins selbständig. Sie entscheidet über die Verwendung der ihr zufließenden Mittel. Alles Nähere regelt die Jugendordnung. Diese wird auf Vorschlag der Vereinsjugend von der Mitgliederversammlung beschlossen. Sie ist nicht Satzungsbestandteil.</p>		



D. Leitung des Vereins

<p>22. Der Vereinsvorstand besteht aus dem/der I. Vorsitzenden, dem/der II. Vorsitzenden und dem/der Jugendleiter/in.</p>	<p>22. Der Vereinsvorstand besteht aus dem/der I. Vorsitzenden, dem/der II. Vorsitzenden und dem/der Jugendleiter/in. <u>Zum Vereinsvorstand gehören auch die bestellten Geschäftsführer des Vereins sowie bis zu 3 von der Jahreshauptversammlung gewählte Beisitzer/innen. Das Amt des Vereinsvorstands wird grundsätzlich ehrenamtlich ausgeübt. Für die Tätigkeit als Geschäftsführer kann den bestellten Geschäftsführern von den übrigen gewählten Mitgliedern des Vereinsvorstands - ohne Mitwirkung der Geschäftsführer als Vorstandsmitglied - eine angemessene Vergütung gewährt werden.</u></p>	<p>Anpassung an die gelebte und operativ sinnvolle Praxis.</p> <p>Verankerung der ehrenamtlichen Vorstandstätigkeit in der Satzung.</p> <p>Einfügen der notwendigen Regelung der Geschäftsführung, wenn diese offizieller Teil des Vorstands ist.</p>
<p>23. Dem erweiterten Vorstand gehören an:</p> <p>a) der Vereinsvorstand nach Ziffer 22; b) die Leiter/innen und Jugendleiter/innen der im Verein bestehenden Abteilungen sowie bis zu 3 Beisitzer/innen. Sie sind zuständig für die Verwaltung der ihnen zustehenden Haushaltsmittel, für die Einbringung des Haushaltsplanes eines jeden Jahres und für die Abwicklung der Abteilungsgeschäfte.</p>	<p>23. Dem erweiterten Vorstand gehören an:</p> <p>a) der Vereinsvorstand nach Ziffer 22; b) die Leiter/innen und Jugendleiter/innen der im Verein bestehenden Abteilungen sowie bis zu 3 <u>weitere von der Jahreshauptversammlung gewählte</u> Beisitzer/innen. Sie sind zuständig für die Verwaltung der ihnen zustehenden Haushaltsmittel, für die Einbringung des Haushaltsplanes eines jeden Jahres und für die Abwicklung der Abteilungsgeschäfte.</p>	<p>Konkretisierung wie Beisitzer bestimmt und eingesetzt werden können.</p>
<p>24. Der/die I. und der/die II. Vorsitzende sind Vorstand im Sinne des Paragraphen 26.2 BGB. Sie vertreten jeder/jede einzeln den Verein gerichtlich und außergerichtlich.</p>		
<p>25. Die Sitzungen des Vorstandes werden vom/von der I. Vorsitzenden oder Stellvertreter/in einberufen, geleitet und geschlossen. Der geschäftsführende Vorstand ist mindestens einmal im Monat einzuberufen, außer in den Ferienmonaten Juni bis August eines jeden Jahres. Darüber hinaus finden 4 x im Jahr Sitzungen des erweiterten Vorstandes statt. Die Einladungen zu den Sitzungen haben spätestens 8 Tage vorher zu erfolgen.</p>	<p>25. Die Sitzungen des Vorstandes werden vom/von der I. Vorsitzenden oder Stellvertreter/in einberufen, geleitet und geschlossen. Der geschäftsführende Vorstand ist mindestens <u>einmal im Monat einzuberufen, außer in den Ferienmonaten Juni bis August eines jeden Jahres einmal im Quartal einzuberufen</u>. Darüber hinaus finden 4 x im Jahr Sitzungen des erweiterten Vorstandes statt. Die Einladungen zu den Sitzungen haben spätestens 8 Tage vorher zu erfolgen.</p>	<p>Modernisierung und Flexibilisierung der Vorstandsarbeit entsprechend der anfallenden Themen. Die Sitzungen sind häufiger als einmal im Quartal vorgesehen. Dies bedarf aber keiner Satzungsregelung.</p>
<p>26. Die bestehenden Abteilungen sind in ihrem Aufgabenbereich selbstständig, unterstehen jedoch der Weisungsbefugnis des geschäftsführenden Vorstandes. Der geschäftsführende Vorstand hat Sitz und Stimme in allen Abteilungsversammlungen und Sitzungen innerhalb des Vereins. Die jeweiligen Termine sind dem geschäftsführenden Vorstand eine Woche vorher mitzuteilen.</p>		



Nicht vorhanden	27. <u>Der Vereinsvorstand und die Leiter/innen und Jugendleiter/innen der im Verein bestehenden Abteilungen berichten mindestens einmal jährlich mittels der TSV Vereinszeitung gegenüber den Mitgliedern über die Aktivitäten des Vereins. Die TSV Vereinszeitung ist den Mitgliedern als Printmedium und über die Internetseite des Vereins zugänglich zu machen.</u>	Neu eingefügt auf Wunsch der Mitgliederversammlung, um TSV-Vereinszeitung auch nach Entkopplung von der offiziellen Einladung verpflichtend durch den Vorstand erstellen zu lassen.
-----------------	--	---

E. Sonstige Bestimmungen; Auflösung, Satzungsänderung, Wegfall des bisherigen Zweckes

<p>27. Wegen des Verstoßes gegen die Bestimmungen dieser Satzung ist der geschäftsführende Vorstand berechtigt, folgende Strafen über die Mitglieder zu verhängen:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Verweis b) Wettkampfsperre c) ein zeitliches Verbot des Betretens der Sportanlagen während einer Vereinsveranstaltung d) Ausschluss <p>Der Bescheid ist eingeschrieben zuzusenden, nachdem zuvor dem betreffenden Mitglied Gelegenheit zur rechtlichen Anhörung gegeben wurde.</p>	Keine Änderung, neue Nummer 28.	Fortlaufende Nummerierung
28. Die Neufassung, die Änderung oder Ergänzung dieser Satzung sowie die Auflösung oder Aufhebung des Vereins können nur in einer Hauptversammlung beschlossen werden, wozu eine Dreiviertelmehrheit der anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder erforderlich ist.	Keine Änderung, neue Nummer 29.	Fortlaufende Nummerierung
29. Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an die Gemeinde Kerken, die es ausschließlich zur Förderung des Sports verwenden darf.	Keine Änderung, neue Nummer 30	Fortlaufende Nummerierung
30. Die Neufassung der Satzung wurde in der Jahreshauptversammlung am xx.xx.xxxx einstimmig beschlossen.	Die Neufassung der Satzung wurde in der Jahreshauptversammlung am xx.xx.xxxx einstimmig beschlossen.	Streichung, da das Beschlusdatum nicht Gegenstand der Satzung an sich ist, sondern Ergebnis der Abstimmung über diese.



Vorlage TOP 10 - Änderung Beitragsordnung

Beitragsordnung der Turner- und Spielervereinigung 95/10 Nieukerk
(nachfolgend Verein genannt)

§1 Grundsatz

Alt	Neu	Begründung
1. Diese Beitragsordnung ist nicht Bestandteil der Satzung. Sie regelt die Beitragsverpflichtungen der Mitglieder sowie die Gebühren und Umlagen. Sie kann nur von der Jahreshauptversammlung des Vereins geändert werden	1. Diese Beitragsordnung ist nicht Bestandteil der Satzung. Sie regelt die Beitragsverpflichtungen der Mitglieder sowie die Gebühren und Umlagen . Sie kann nur von der Jahreshauptversammlung des Vereins geändert werden	Umlagen wurden bisher nicht erhoben und werden aus Satzung- und Beitragsordnung gestrichen.
2. Diese Beitragsordnung wurde durch die Jahreshauptversammlung am 24.3.2025 beschlossen. Alle bisherigen Beitragsordnungen treten zu diesem Zeitpunkt damit außer Kraft.	2. Diese Beitragsordnung wurde durch die Jahreshauptversammlung am 24.3.2025 beschlossen. Alle bisherigen Beitragsordnungen treten zu diesem Zeitpunkt damit außer Kraft. Unabhängig von der Sprachform sind in dieser Beitragsordnung jegliche Geschlechter gemeint.	Bisheriger Passus wird gestrichen, da das Datum nicht Gegenstand der Beitragsordnung ist, sondern Ergebnis der Abstimmung über diese. Dafür Aufnahme der Genderklausel, die bisher unsortiert in der Beitragsordnung stand.

§ 2 Beschlüsse

1. Die Jahreshauptversammlung beschließt die Höhe des Beitrags, die Aufnahmegebühr und Umlagen. Der geschäftsführende Vorstand legt die Gebühren fest	1. Die Jahreshauptversammlung beschließt die Höhe des Beitrags, die Aufnahmegebühr und weitere Gebühren Umlagen. Der geschäftsführende Vorstand legt die Gebühren fest auf Vorschlag des geschäftsführenden Vorstands.	Umlagen werden vom Verein nicht erhoben, weitere Gebühren wurden bisher erhoben waren aber nicht klar definiert. Die Regelung, dass der geschäftsführende Vorstand die Gebühren festlegt, war in der bisherigen Form missverständlich und unklar und wird nun neu definiert.
2. Die festgesetzten Beträge werden zum 1. Januar des folgenden Jahres erhoben, in dem der Beschluss gefasst wurde. Durch Beschluss der Jahreshauptversammlung kann auch ein anderer Termin festgelegt werden.	Keine Änderung	
3. Der Verein ist ein als gemeinnützig anerkannter Verein und finanziert sich insbesondere durch die Beiträge seiner Mitglieder. Durch seine Satzung ist der Verein berechtigt neben den Mitgliedsbeiträgen folgende weitere Beiträge zu berechnen: Abteilungsbeiträge, Aufnahmegebühren und Umlagen.	3. Der Verein ist ein als gemeinnützig anerkannter Verein und finanziert sich insbesondere durch die Beiträge seiner Mitglieder. Durch seine Satzung ist der Verein berechtigt neben den Mitgliedsbeiträgen folgende weitere Beiträge zu berechnen: Abteilungsbeiträge, Aufnahmegebühren und Umlagen.	Passus nicht erforderlich, ferner ist der Passus nicht konsistent zur aktuellen Satzung, so existieren in der Satzung keine Abteilungsbeiträge, Aufnahmegebühren und Umlagen.



§ 3 Beiträge

<p>Die zahlenden Mitglieder werden nach folgenden Gruppen unterschieden:</p> <table border="0"> <thead> <tr> <th>Beitragsklasse</th> <th>Mitgliedsform</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>01</td> <td>Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Euro 96,- / 48,- / 24,-</td> </tr> <tr> <td>02</td> <td>Erwachsene über 18 Jahre</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Euro 108,- / 54,- / 27,-</td> </tr> <tr> <td>03</td> <td>Familien/Gemeinschaften mit Kindern</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Euro 240,- / 120,- / 60,-</td> </tr> <tr> <td>04</td> <td>Ehrenmitglieder Frei</td> </tr> <tr> <td>05</td> <td>Schiedsrichter (mit gültiger Lizenz) Frei</td> </tr> </tbody> </table> <p>Unabhängig von der Sprachform sind stets beide Geschlechter gemeint.</p>	Beitragsklasse	Mitgliedsform	01	Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren	Euro 96,- / 48,- / 24,-		02	Erwachsene über 18 Jahre	Euro 108,- / 54,- / 27,-		03	Familien/Gemeinschaften mit Kindern	Euro 240,- / 120,- / 60,-		04	Ehrenmitglieder Frei	05	Schiedsrichter (mit gültiger Lizenz) Frei	<p>1. Die zahlenden Mitglieder werden nach folgenden Gruppen unterschieden: Beiträge werden von den Mitgliedern gemäß folgenden Beitragsklassen erhoben:</p> <table border="0"> <thead> <tr> <th>Beitragsklasse</th> <th>Mitgliedsform</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="2"><u>Monatlicher Beitrag</u></td> </tr> <tr> <td>01</td> <td>Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><u>Euro 8,-</u></td> </tr> <tr> <td>02</td> <td>Erwachsene über 18 Jahre</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><u>Euro 9,-</u></td> </tr> <tr> <td>03</td> <td>Familien/Gemeinschaften mit Kindern</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><u>Euro 10,-</u></td> </tr> <tr> <td>04</td> <td>Ehrenmitglieder Frei</td> </tr> <tr> <td>05</td> <td>Schiedsrichter (mit gültiger Lizenz) Frei</td> </tr> </tbody> </table> <p>Unabhängig von der Sprachform sind stets beide Geschlechter gemeint.</p>	Beitragsklasse	Mitgliedsform	<u>Monatlicher Beitrag</u>		01	Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren	<u>Euro 8,-</u>		02	Erwachsene über 18 Jahre	<u>Euro 9,-</u>		03	Familien/Gemeinschaften mit Kindern	<u>Euro 10,-</u>		04	Ehrenmitglieder Frei	05	Schiedsrichter (mit gültiger Lizenz) Frei	<p>Vereinfachung der Beitragsordnung durch ausschließliche Angabe der unveränderten Monatsbeiträge, Zahlmodalitäten werden nachfolgend geregelt.</p> <p>Herausnahme des Genderhinweises, jetzt in §1 aufgenommen.</p> <p>Passus als neue Nummer 1 definiert.</p>
Beitragsklasse	Mitgliedsform																																							
01	Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren																																							
Euro 96,- / 48,- / 24,-																																								
02	Erwachsene über 18 Jahre																																							
Euro 108,- / 54,- / 27,-																																								
03	Familien/Gemeinschaften mit Kindern																																							
Euro 240,- / 120,- / 60,-																																								
04	Ehrenmitglieder Frei																																							
05	Schiedsrichter (mit gültiger Lizenz) Frei																																							
Beitragsklasse	Mitgliedsform																																							
<u>Monatlicher Beitrag</u>																																								
01	Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren																																							
<u>Euro 8,-</u>																																								
02	Erwachsene über 18 Jahre																																							
<u>Euro 9,-</u>																																								
03	Familien/Gemeinschaften mit Kindern																																							
<u>Euro 10,-</u>																																								
04	Ehrenmitglieder Frei																																							
05	Schiedsrichter (mit gültiger Lizenz) Frei																																							
<p>1. Als Familien / Gemeinschaften In diesem Sinne gelten beide oder ein Erziehungsberechtigte/r und deren Kinder unter 25 Jahren, soweit sie in einem gemeinsamen Haushalt leben, unabhängig von der Anzahl der Personen. Dieser berechnet, wenn er günstiger als die Einzelbeiträge ist.</p>	<p>Keine Änderung, neue Nummerierung 2.</p>																																							
<p>2. Für die Beitragshöhe ist der am Fälligkeitstag bestehende Mitgliederstatus maßgebend</p>	<p>Keine Änderung, neue Nummerierung 3.</p>																																							
<p>3. Ermäßigte Beitragsformen der Beitragsklasse 04 – 05 müssen beantragt, die Begründung mit entsprechenden Unterlagen nachgewiesen werden. Der geschäftsführende Vorstand entscheidet über die Einstufung im Rahmen der von der Jahreshauptversammlung vorgegebenen Beträge.</p>	<p>Keine Änderung, neue Nummerierung 4.</p>																																							
<p>4. Änderungen der persönlichen Angaben sind schnellstmöglich mitzuteilen, insbesondere bei Inanspruchnahme der Beitragsklassen 04 - 05.</p>	<p>Keine Änderung, neue Nummerierung 5.</p>																																							
	<p>6. Die Mitgliedsbeiträge sind vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich im Voraus zu entrichten.</p>	<p>Aufnahme der Zahlungsmodalitäten in Beitragsordnung, lediglich redaktionelle Änderung</p>																																						

<p>5. Der Mitgliedsbeitrag wird durch Einzugsermächtigung vom Girokonto abgebucht, bei jährlicher Zahlung am 1.1., bei halbjährlicher Zahlung am 1.1. und 1.7. bei quartalsweiser Zahlung am 1.1., 1.4., 1.7. und 1.10. eines jeden Jahres.</p>	<p>7. Der Mitgliedsbeitrag wird <u>soweit eine Einzugsermächtigung besteht durch Einzugsermächtigung</u> vom Girokonto abgebucht, bei jährlicher Zahlung <u>im Januar am 1.1.</u>, bei halbjährlicher Zahlung <u>im Januar und Juli am 1.1. und 1.7.</u> bei quartalsweiser Zahlung <u>im Januar, April, Juli und Oktober am 1.1., 1.4., 1.7. und 1.10.</u> eines jeden Jahres.</p>	<p>Redaktionelle Änderung, da genaues Datum der Lastschrift nicht zu definieren</p>
<p>6. Mitglieder, die bisher nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, entrichten ihre Beiträge bis spätestens bei jährlicher Zahlung am 1.1., bei halbjährlicher Zahlung am 1.1. und 1.7. und bei Quartalsweiser Zahlung am 1.1., 1.4., 1.7. und 1.10. eines jeden Jahres auf das Beitragskonto des Vereins.</p>	<p>Keine Änderung, neue Nummerierung 8.</p>	
<p>7. Bei Mahnungen können Mahngebühren erhoben werden.</p>	<p>Bei Mahnungen können Mahngebühren erhoben werden.</p>	<p>Integration in eigenes Kapitel</p>
<p>8. Bei Rücklastschriften werden die Kosten in Höhe der Berechnung durch die Bank erhoben.</p>	<p>Bei Rücklastschriften werden die Kosten in Höhe der Berechnung durch die Bank erhoben.</p>	<p>Integration in eigenes Kapitel</p>

§ 4 Aufnahmegebühr

Alt	Neu	Begründung
	<p><u>Aufnahmegebühren werden nicht erhoben.</u></p>	<p>Neuer Paragraph, Aufnahmegebühr wird strukturell in Beitragsordnung geregelt, aber nicht erhoben.</p>

§ 5 Weitere Gebühren

Alt	Neu	Begründung
	<p><u>Als weitere Gebühren werden erhoben:</u></p> <p>a) <u>Bei Mahnungen können Mahngebühren nach Ermessen des geschäftsführenden Vorstands erhoben werden.</u></p> <p>b) <u>Bei Rücklastschriften werden Kosten in Höhe der Inrechnungstellung durch die Bank vom Mitglied erhoben.</u></p>	<p>Neuer Paragraph, Mahn- und Rücklastschriftgebühren werden explizit geregelt.</p>



§ 6 Datenschutz (bisher § 4)

<p>Die Beitrags-, Gebühren und Umlageerhebung erfolgt durch Datenverarbeitung (EDV). Die personengeschützten Daten der Mitglieder werden nach dem Bundesdatengesetz gespeichert.</p>	<p>Die Beitrags-, Gebühren und Umlageerhebung erfolgt durch Datenverarbeitung (EDV). Die personengeschützten personenbezogenen Daten der Mitglieder werden nach dem den Vorschriften und Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes gespeichert.</p>	<p>Bisherige sprachlich und sachlich unstimmige Regelung wird konkretisiert.</p>
--	--	--

§ 7 Vereinskonten (bisher § 5)

<p>Volksbank an der Niers IBAN DE28 3206 1384 3101 5830 14 BIC GENODED1GDL</p> <p>Sparkasse Krefeld IBAN DE68 3205 0000 0323 5159 40 BIC SPKRDE33</p> <p>Überweisungen auf andere Konten sind nicht zulässig und werden nicht als Zahlungen anerkannt.</p>	<p>Keine Änderung, nur neue Nummerierung.</p>	
--	---	--

§ 6 Vereinsaustritt (bisherige Beitragsordnung)

<p>Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, freiwilligen Austritt oder durch aus Ausschluss aus dem Verein. Verpflichtungen dem Verein gegenüber sind bis zum Ende des laufenden Vierteljahres zu erfüllen. Die Austrittserklärung ist schriftlich an den Vorstand zu richten. Der Austritt ist nur am Ende eines Kalendervierteljahres unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von zwei Wochen möglich.</p>	<p>Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, freiwilligen Austritt oder durch aus Ausschluss aus dem Verein. Verpflichtungen dem Verein gegenüber sind bis zum Ende des laufenden Vierteljahres zu erfüllen. Die Austrittserklärung ist schriftlich an den Vorstand zu richten. Der Austritt ist nur am Ende eines Kalendervierteljahres unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von zwei Wochen möglich.</p>	<p>Bereits wortgleich in Satzung geregelt. Der Paragraph § 6 nach alter Beitragsordnung kann damit zukünftig entfallen.</p>
---	--	---

Beschlussvorlage zu den Tagesordnungspunkten 9 und 10

- 1 Die Mitgliederversammlung beschließt die Verabschiedung der neuen Satzung wie in der Änderungsversion in der TSV-Information abgedruckt in Gänze. Der geschäftsführende Vorstand wird beauftragt, die neue Satzung ins Vereinsregister eintragen zu lassen. Sollte seitens des Vereinsregisters gegen einzelne Regelungen Einwände bestehen, gelten die nicht beanstandeten Punkte der neuen Satzung auch je einzeln als beschlossen.
- 2 Die Mitgliederversammlung beschließt die Verabschiedung der neuen Beitragsordnung wie in der Änderungsversion in der TSV-Information abgedruckt in Gänze.
- 3 Hilfsantrag zur Satzung: Sofern ein gesamthafter Beschluss der neuen Satzung nicht herbeigeführt wird, beschließt die Mitgliederversammlung je einzeln über die aufgeführten Änderungsanträge der Satzung, wie in der TSV-Information abgedruckt.
- 4 Hilfsantrag zur Beitragsordnung: Sofern ein gesamthafter Beschluss der neuen Beitragsordnung nicht herbeigeführt wird, beschließt die Jahreshauptversammlung je einzeln über die aufgeführten Änderungsanträge der Beitragsordnung, wie in der TSV-Information abgedruckt.



„Ihr Vor-Ort- Versicherer.“

Ganz in Ihrer Nähe,
wenn es darauf ankommt.

Teuwsen & Schulz OHG

Dennemarkstr. 26

47647 Kerken

Tel. 02833 92330

teuwsen.schulz

@gs.provinzial.com

PROVINZIAL 